



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 48 • Donnerstag, 02. Dezember 2021

SOMMER 2022

**SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN**

ROCKSHOW

KILLERQUEEN

MUSICAL

**7 1/2 CENT
THE PAJAMA GAME**

OPERA

CARMEN

SCHAUSPIEL

**DIE
DREIGROSCHENOPER**

FAMILIENSTÜCK

**RONJA
RÄUBERTOCHTER**

**STEAL
IKONEN**

**DER VORVERKAUF
HAT BEGONNEN**

www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Citymanagement
e ettlingen
erleben



Ettlingen

Advents-Shopping

Samstags bis 18 Uhr



Danke
für Ihren
Einkauf
in Ettlingen

Advents-Shopping bis 18 Uhr

Wer in Ruhe und entspannt einkaufen möchte, kommt am zweiten Adventssamstag in die Ettlinger Innenstadt, dort haben die Einzelhändler bis 18 Uhr ihre Geschäfte geöffnet und bieten unterschiedliche Aktionen. Der Einkaufsabend wurde aufgrund der stark gesunkenen Kundenfrequenz von 21 Uhr auf 18 Uhr reduziert. Durch die Absage des Sternlesmarktes fehlt dem Handel der nötige Frequenzbringer in der Innenstadt. Ebenso tragen die aktuellen Corona-Maßnahmen zu einem massiven Kundenverlust bei. Daher legt der Einzelhandel all seine Bemühungen auf die drei noch verbleibenden Adventssamstage und öffnet an diesen jeweils bis 18 Uhr. Einzig das Alb 15 harrt bis 21 Uhr aus und freut sich über jeden Kunden, der einen seiner Geschenkartikel, Accessoires oder Einrichtungsgegenstände mit nach Hause nimmt.

Am kommenden Samstag lädt das Albgeflüster zum Christmas Shopping mit der Schmuckdesignerin Jasmina Jovy aus Pforzheim ein. Dazu wird Weihnachtspunsch und Weihnachtsgebäck (to go) gereicht. Plätzchen und Tee wird es außerdem bei Claris myGoldie in der Marktpassage zu weihnachtlichen Prozentsätzen auf ausgewählte Artikel geben. purpur - Passion in Style lässt auch die Preise purzeln. Gleichfalls reduziert die Boutique Image ausgewählte, mit Weihnachtsmännchen gekennzeichnete Artikel. ComfortSchuh beschenkt seine Kunden mit einem Bogen Geschenkpapier solange der Vorrat reicht.

Bei der Schmuckgalerie KARAT ist am 3. und 4. Dezember Wollwerk zu Besuch, das für stylische handgefertigte Mützen und Stirnbänder steht. Ehrenamtliche Strickerinnen fertigen im Projekt der Hochschulgruppe Unite in Kooperation mit der Diakonie Karlsruhe, coole Accessoires für die kalte Jahreszeit. Der Erlös kommt sozialen Organisationen in der Region zugute. Bei der Galerie WerkStadt Ettlingen in der Unteren Zwingergasse gibt es Kunst und Kunsthandwerk. Nicht nur der zweite Adventssamstag lohnt sich für den Einkauf. Auch an den weiteren drei Adventssamstagen verlängern viele Ettlinger Händler ihre Öffnungszeiten bis 18 Uhr.

Teilnehmende Geschäfte sind:

Abraxas Buchhandlung, Alb 15, Albtal-Lädle, Albgeflüster, Alpha Buchhandlung, Apollo Optik, Art Ettlingen, Bambini Kindermode, Bella Scarpa, Brillen Bunzel, CHRISS BY ISSEL, CLARIS my goldie, ComfortSchuh, Deichmann, Durm - das Modehaus für Damen und Herren, ESPRIT, Ettli, FAVOURS! by cbr, fips fashion for women, Galerie WerkStadt HofGlück, IMAGE Boutique, Jaques' Wein-Depot, Leider-schön, Lykke Danish Conceptstore, Maribelle (neu ab Mitte Dezember), Müller (bis 20 Uhr), Modehaus Streit, My Black Style, purpur PASSION IN STYLE, Riedel-Schatz Geschenke, Riedel-Schatz Mode, Riedel-Schatz Der Juwelier, Schmuckfenster Ettlingen, SchmuckGalerie KARAT, Schuhhaus Rissel, Sport Löffler, Sunshine Kinder- & Jugendmode, Thalia Buchhandlung, Tui ReiseCenter (nur am 4.12.), Uhren Dotter, Wollparadies.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am **Dienstag, 07.12.2021 um 17:30 Uhr**, in der Stadthalle, Friedrichstraße.

Tagesordnung

1. Anpassung der Schulbezirke für die Grundschulen in der Ettlinger Kernstadt
- Vorberatung
Vorlage: 2021/334
2. Satzungsänderung Musikschule
- Neukalkulation der Gebühren
- Vorberatung
Vorlage: 2021/344
3. Planung und Ausbau der Neuen Stadtinformation in der Mietfläche im Gebäude der Sparkasse, Marktplatz 1 incl. Bewilligung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung
- Vorberatung
Vorlage: 2021/347
4. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage

5. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de/politik/buergerportal.

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist für nicht-immunisierte (weder geimpft noch genesen) Besucherinnen und Besucher der Sitzung die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises in den Alarmstufen (siehe § 1 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 Corona-VO) erforderlich. Die zugrundeliegende Testung darf im Falle eines Antigen-Schnelltests maximal 24 Stunden, im Falle eines PCR-Tests maximal 48 Stunden zurückliegen. Ferner gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am **Mittwoch, 08.12.2021 um 17:30 Uhr**, in der Stadthalle, Friedrichstraße.

Tagesordnung

1. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Erlengraben 7“
- Vorberatung
Vorlage: 2021/330
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Am Erlengraben 7“
- Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
- Offenlagebeschluss
- Vorberatung
Vorlage: 2021/342
3. Neubau Feuerwehreal
- Planung öffentliche Verkehrsfläche zwischen Bebauung und nördlicher Fahrspur Pforzheimer Straße
- Vergabe des Auftrags
- Entscheidung
Vorlage: 2021/329
4. Optimierung und Erweiterung des städtischen Sirenenwarnsystems incl. Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung
- Entscheidung
Vorlage: 2021/316
5. Einbau von raumlufttechnischen An-

- lagen – dezentrale Lüftungsanlagen in der Kinderkrippe St. Michael im Stadtteil Bruchhausen inkl. Bewilligung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung sowie weiteres Vorgehen zum Thema Lüftungsgeräte im Kindergarten Regenbogen I
- Vorberatung
Vorlage: 2021/346
6. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
7. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de/politik/buergerportal.

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist für nicht-immunisierte (weder geimpft noch genesen) Besucherinnen und Besucher der Sitzung die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises in den Alarmstufen (siehe § 1 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 Corona-VO) erforderlich. Die zugrundeliegende Testung darf im Falle eines Antigen-Schnelltests maximal 24 Stunden, im Falle eines PCR-Tests maximal 48 Stunden zurückliegen. Ferner gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Vorverkauf für 44. Festspielsaison gestartet

Mit „diebischem“ Vergnügen Spiel-Schatztruhe gefüllt

Carmen/Dreigroschenoper/Killerqueen und Ronja Räubertochter



Bei der Präsentation BM Dr. Heidecker, Intendantin Bauer und Spielleiter Stadlmeier (v.r.n.l.)

Mit großer Emphase, Zuversicht und Passion stellte Schlossfestspielintendantin Solvejg Bauer das neue „räuberische“ Programm für die kommende Spielzeit 2022 auf einem Pressetermin im Blauen Salon im Schloss vor. Aus der Spielplan-„Schatzkiste“ holte sie Funkelndes, Obskures und Berührendes hervor. Berühmte Banditen, verführerische Schmugglerinnen, abgebrühte Geschäftsleute und unbändige Freiheitsgeister werden im Scheinwerferlicht stehen, wie in der Dreigroschenoper, Premiere 21. Juli, Mackie Messer und Jonathan Peachum. Oder bei Bizets Oper „Carmen“, Premiere am 30. Juni, die freiheitsliebende Carmen und bei dem Musical $7\frac{1}{2}$ Cent – The Pajama Game, Premiere am 23. Juni, die Gewerkschafterin Katherine, die für mehr Lohn streikt und damit ihre Liebe zu Sid dem Arbeitsinspektor auf die Probe stellt. Dieses Musical ist im englischsprachigen Raum äußerst bekannt. Die etwas biedere Übersetzung wurde von Felix Seiler, unserem Regisseur, entstaubt, so dass sie den Wortwitz nun auch im Deutschen besitzt, ließ Bauer wissen.

Bei Carmen wird die Intendantin selbst Regie führen, die in der Originalsprache, nämlich französisch, über die Bühne gehen wird, natürlich mit „Untertiteln“. Wieder mit dem Bürgerchor und erstmals auch mit einem Schlossfestspiel-Kinderchor. Wer weiß, „vielleicht reisen wir damit im Partnerschaftsjubiläumsjahr 2023 nach Epernay, Ettlingens französische Partnerstadt.

Ein echtes Familienstück ist Ronja Räubertochter, hier werden die Hauptrollen auch von Kindern gespielt nebst dem Schauspielensemble.

Nachdem in diesem Jahr das Publikum mit den „Füßen und Händen“ abgestimmt hatte, wird es „Killerqueen“ auch nächstes Jahr wieder geben. Ein echter Dauerbrenner, erst im Autokino zu sehen, dann in einer ziemlich abgespeckten Version 2020 und dieses Jahr als furioses Bühnenstück. Ein opulentes

räuberromantisches musikalisches Dinner wird es im Hotel Erbprinz geben. Bauer erinnerte daran, dass es seit 44 Jahren das Freilufttheater im Schlosshof ohne Unterbrechungen gibt. Selbst in den zurückliegenden beiden Jahren wusste Frau Bauer dank ihres Ensembles und ihrer Mitarbeiter durch kreative Ideen dennoch einen Theater-Sommer zu bieten, der das Publikum begeisterte. Für sie war im zurückliegenden Sommer wieder einmal mehr die wichtigste Erfahrung der persönliche Austausch, deshalb wird das Schauspiel auch im Schlosshof stattfinden, das sonst in der Schlossgartenhalle die ideale Umgebung hatte. Doch Corona gilt es auch und gerade bei künftigen Kulturplanungen im Auge zu haben, weshalb wir fast alles draußen im Schlosshof spielen werden, wo es im Übrigen eine neue Tribüne geben wird mit höherem Sitzkomfort, die 1. Reihe wird einen Lounge-Charakter haben. Von ihr aus kann man dem Orchester direkt bei seiner „Arbeit“ zusehen, das einen zentralen Platz einnehmen wird.

Normalerweise bietet die Tribüne Raum für 780 Plätze, in den Vorverkauf gehen wir jedoch nur mit der Hälfte, aus Sicherheitsgründen. Sollte sich die Corona-Lage verändern, dann können wir immer noch aufstücken. Doch bis dahin wird jeweils vor und hinter dem gebuchten Sitzplatz frei sein. Wir hoffen natürlich auf eine Vollbelegung. Mit Blick auf den Spielplan betonte Dr. Moritz Heidecker bei der Begrüßung, dass die Kultur gerade in diesen Zeiten eine wichtige Funktion besitzt, denn die Gesellschaft erodiere, die Gereiztheit nähme zu. Deshalb sei es so wichtig, ein Ziel vor Augen zu haben, auf das man sich freue.

Wir blicken geradeaus auf den Sommer, unterstrich denn auch Kulturamtsleiter Christoph Bader, der sich freut, dass der zurückliegende Festspielsommer gut gelaufen sei, dank der großen Anstrengungen durch das ganze Ensemble.

Wer Eintrittskarten und handgefertigte Präsente gewinnen möchte, macht mit beim digitalen Adventskranz der Festspiele. An den vier Adventssonntagen und an Heiligabend gibt es neben filmischen Überraschungen ein Gewinnspiel. Wer dabei sein möchte, wenn die „Kerzen“ theatral entzündet werden, meldet sich mit dem Stichwort „Advent“ mit einer Mail an mitmachen@schlossfestspiele-ettlingen.de an.

Der Ticketverkauf hat bereits begonnen. Wer sich sputet, bekommt bis zum 24. Dezember einen zehnpromtigen Preisnachlass auf alle Tickets. Karten gibt es bei der Stadtinformation, bei der Ticket-Hotline 07243 101 333 oder von zu Hause aus über www.reservix.de oder www.schlossfestspiele-ettlingen.de.

Informationen zur Corona-Impfung

Seit 1. Dezember gibt es ein dauerhaftes Impfangebot für den südlichen Landkreis in der Bürgerhalle Ettlingenweiler (Dorfwiesenstraße).

Terminbuchung Bürgerhalle

Die Termine werden jeweils dienstags um 8 Uhr für die folgende Woche freigeschaltet. Termine für die Bürgerhalle Ettlingenweiler sind online buchbar unter www.ettlingen.de/coronaimpfung.

Impfangebote im nördlichen Landkreis

Neben Ettlingen gibt es weitere dauerhafte Impfangebote in Bretten, Bruchsal und Graben-Neudorf, die allen Einwohnern des Landkreises offenstehen. Auch hier werden jeden Dienstag die Termine für die kommende Woche zur Buchung freigeschaltet und die Termine sind ebenfalls über www.ettlingen.de/coronaimpfung buchbar.

Telefonisch können Termine über die Impftermin-Hotline unter 07243 101454 gebucht werden.

Mitzubringen sind:

- Personalausweis

- Impfpass

- Bei Booster-Impfung: Nachweis über die letzte Corona-Impfung (falls nicht im Impfpass eingetragen).

- Krankenkassenkarte

Informationen des Landkreises

Alle Impfangebote im Landkreis Karlsruhe finden Sie auf der interaktiven Karte zu Corona-Impfstellen www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus. Ein Klick auf das jeweilige Angebot führt direkt zu der Online-Terminvergabe bzw. Reservierungsrufnummer. Viele zeitnahe Termine sind bereits ausgebucht. Es werden jedoch regelmäßig neue Termine eingestellt und freigeschaltet. Ein wiederholter Klick auf die Karte lohnt sich, sie wird regelmäßig aktualisiert. Lesen Sie dazu auch die Seite 8.

Eine Übersicht über die Teststellen und weitere aktuelle Infos: Rubrik Corona.

Bürgersprechstunde mit Anmeldung

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 14. Dezember, von 14.30 bis 16.30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen. Bitte beachten: es gilt die 3G-Regel.

Gemeinderat:

Stromlieferungsvertrag mit Stadtwerken für städtische Abnahmestellen geschlossen

Für zunächst ein Jahr mit Verlängerungsoptionen schließt die Stadt mit den Stadtwerken Ettlingen GmbH einen Stromlieferungsvertrag für die städtischen Abnahmestellen ab; der Vertrag wurde europaweit ausgeschrieben. Nachdem nur ein weiteres Unternehmen ein Angebot abgegeben hatte, die Mindestanforderungen jedoch nicht erfüllen konnte, bekommen die Stadtwerke nach der Zustimmung des Gemeinderats den Zuschlag. Es geht um 305 Abnahmestellen, die mit jährlich rund 4,6 Mio. kWh Strom beliefert werden: die Straßenbeleuchtung, die mit insgesamt 283 Abnahmestellen den Löwenanteil ausmacht, und Wärmestrom. Teil des Vertrags ist u.a., dass 70 Prozent der Gesamtmenge an Strom Ökostrom ist und dass 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammen müssen. Enthalten ist auch, dass die Stadt berechtigt ist, Eigenerzeugungsanlagen zu betreiben und den Strombedarf so zu decken. Zudem darf sie so erzeugten Strom ins Netz einspeisen.

Das Angebot beläuft sich auf 12,79 Cent pro Kilowattstunde, allerdings geht der Markt von starken Schwankungen und Kostensteigerungen aus. Der endgültige Preis wird daher entsprechend der Preisanpassungsklausel mit Erklärung des Zuschlags anhand der Börsenentwicklung seit dem 28. Oktober 2021 ermittelt. Zudem gibt es eine ganze Reihe weiterer Preisbestandteile, wie Konzessionsabgaben, EEG-Umlage (Erneuerbare-Energien-Gesetz), Kraft-Wärme-Kopplungs-Umlage (KWKG), Offshore-Netzumlage, Strom- und Umsatzsteuer.

Mit dem Abschluss des Stromlieferungsvertrags mit den vereinbarten Qualitäten leistet die Stadt einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.

2. Platz beim Kreisintegrationspreis für K26-Projekt



Preisübergabe Landrat Dr. Schnaudigel und Integrationsbeauftragter Pulimoottil, rechtes Bild das Team des Integrationsbüros.

Der Landkreis Karlsruhe hat zum fünften Mal vorbildliche und herausragende Arbeiten im Bereich Integration im Landkreis Karlsruhe gewürdigt. Eine Jury, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen des Kreistages, von Migranten und interkulturellen Vereinen, der Wirtschaft, der Religionsgemeinschaften, der Liga der Freien Wohlfahrtsverbände, der Sozialdezernentin, der Amtsleiterin des Amtes für Integration sowie der Integrationsbeauftragten zusammensetzt, hat in drei Kategorien jeweils drei Preisträgerinnen und Preisträger gewählt. Das Integrationsbüro der Stadt Ettlingen mit den Team-Mitgliedern, Ann-Kathrin Debatin, Bundesfreiwillige – Integration, Jana-Garcia-Jester, K26 – Projektkoordinatorin und Thobias Pulimoottil, Integrationsbeauftragter der Stadt, gewann unerwartet den 2. Platz in der Kategorie: „Integrative kommunale Gesamtkonzepte“ den Kreisintegrationspreis des Landkreises Karlsruhe. Ausgezeichnet wurde das K26-Projekt: K26 –

KleiderLaden – „Schenke Wärme in der Stadt Ettlingen“, eine Kleiderspende für bedürftige Bürger und Bürgerinnen. „Wir haben dort hingeschaut, wo Menschen nicht hinschauen, versucht, den Menschen zu helfen. Doch das Wichtigste war uns trotz Distanz und pandemischer Kälte, den Menschen Wärme durch Kleidung und Sichtbarkeit zu schenken. Wir danken allen Ettlingerinnen und Ettlingern für die Kleiderspende und ihre Bereitschaft zur Nächstenliebe“, so Pulimoottil, der sich mit seinen beiden Kolleginnen über diese Auszeichnung freute.

Bei der Übergabe des Preises und der Urkunde betonte Dr. Schnaudigel die Wichtigkeit der Arbeit, des Integrationsbüros und die Bedeutsamkeit dieses Projektes. Für das K26-Trio ist klar, „wir hören hin, sehen nicht weg und helfen wo wir können. Wir machen weiter!“

Projekte und Angebote siehe unter der Rubrik „Multikulti“.

Offene OB-Sprechstunde am Mittwoch

Am Mittwoch, 15. Dezember, bietet OB Johannes Arnold wieder eine offene Bürgersprechstunde an, um all jene, die spontan und ohne Anmeldung zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten.

Von 11 bis 12 Uhr ist am 15.12. seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet. Bitte beachten: Es gilt die 3G-Regel.

Nicht vergessen: Stiefelchen suchen

Obacht – nicht vergessen. Die Stiefelchen sind gefüllt und wandern nun in die Schaufenster der Händler. Startschuss für die Stiefel-Rallye-Suche ist der zweite Adventssamstag. Vom 4. bis zum 11. Dezember heißt es mit offenen Augen durch die Ettlinger Innenstadt zu laufen, in die Schaufenster blicken und das eigene Stiefelchen entdecken. Sind die richtigen Stiefel gefunden, übergeben die Händler sie im Tausch gegen den Abholschein an die Kleinen.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE LITERATUR TAGE ETTlingen 2021

ZWEITER BLOCK

www.literaturtage.ettlingen.de

Ettlingen



Fr. 10. Dez. | 19 Uhr Aula Eichendorff-Gymnasium | Eintritt frei, Karten an der Abendkasse

RAP JAM-SESSION

In einer Jam-Session präsentieren Rapper*innen aus Karlsruhe und Ettlingen ihre Songtexte und nehmen die Zuhörer*innen mit starken Beats mit auf eine lyrische Reise durch ihre Lebenserfahrungen.

Die Ausstellung „Graffiti trifft auf Literatur“ wird eröffnet und bis Sonntag, 12.12. zu sehen sein. Der Kulturverein 913 Studio e.V. wird digitale Aufnahmen des Abends zu einer „Best of“ CD bearbeiten. Ein Artwork Booklet (digital oder physisch) wird die Erinnerungen an den Abend audiovisuell festhalten. Im Hinblick auf diesen Abend finden wöchentlich freitags Rap-Workshops statt. Weitere Informationen unter: www.913studio.de

Die Veranstaltung ist 2G+!



Sa. 11. Dez. | 19 Uhr Aula Eichendorff-Gymnasium | Eintritt frei, Karten an der Abendkasse

SINGER/SONGWRITER SLAM-CONTEST

Im K.O.-System treten junge Singer/Songwriter gegeneinander an, das Publikum ist Teil der Jury. Zusätzlich werden ausgewählte Musikexpert*innen die Publikumsjury erweitern, um die teilnehmenden Künstler*innen in die nächste Runde zu wählen. Zu gewinnen gibt es ein Preisgeld und einen sicheren Platz für das nächste Konzert des Ettlinger Kulturvereins 913 Studio e.V. im Jahr 2022. Anmeldung für die Bands und Künstler*innen laufen noch bis zum 01. Dezember 2021 unter: tuerbach.ralf@913studio.de. Weitere Informationen unter: www.913studio.de.

Die Veranstaltung ist 2G+!



Schauen Sie auch auf dem **Blog von Santino Anderer: et-cetera.blog**.

Fotos: Ralf Türbach

Gefördert durch:



Alle Wünsche schon weg

Weihnachtswunschtanne war dieses Jahr digital

Über 150 Kinder aus Familien, die Hilfe zum Lebensunterhalt benötigen, haben in diesem Jahr ihre Wunschzettel abgegeben. Doch obwohl im oberen Rathausfoyer wieder ein bunt geschmückter Weihnachtsbaum steht, hängen dieses Mal keine roten Wunschzettel daran: einmal mehr war die Pandemie schuld daran, dass der Ablauf der Aktion geändert werden muss. Trotzdem werden die Wünsche erfüllt, denn die Ettlinger Christkinder und Weihnachtsmänner haben umgehend die digitale Wunschtanne des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (ABJFS), das die Aktion alljährlich organisiert, „geplündert“.

Alle Wunschzettel waren nämlich kurzerhand an einem digitalen Weihnachtsbaum aufgehängt worden, der auf der städtischen Homepage www.ettlingen.de/wunschbaum ‚aufgestellt‘ wurde. „Schon nach kurzer Zeit waren alle Wünsche weg“, informierte Iamse Wipfler vom ABJFS; bei ihr laufen die Fäden der Aktion zusammen. Ihr Tipp für enttäuschte Weihnachtsmänner oder -frauen: „Eventuell kommen bis 10. Dezember noch Wünsche nach, man sollte gelegentlich mal auf der Wunschbaumseite nachsehen.“

Und so geht's weiter:

Wer einen Wunsch gepflückt hat, sollte das Geschenk bis spätestens 16. Dezember bei der Stadtinformation, Am Schlossplatz 3, abgeben zu folgenden Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:30 bis 16 Uhr, Samstag 9:30 bis 12:30 Uhr. Wichtig ist, sich auf jeden Fall die Geschenknummer zu notieren und diese dann dem Geschenk beizulegen, damit das Gewünschte dem richtigen Kind zugeordnet werden kann.

Eine schöne Tradition hat die Belegschaft des Fraunhofer Instituts vor einigen Jahren begonnen und in diesem Jahr fortgesetzt: die Mitarbeiterschaft hat wieder Wunschzettel übernommen. Auch die Eltern der Schülerinnen und Schüler des Heisenberg-Gymnasiums beteiligen sich an der Wunschtanneaktion der Stadt.



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, literaturtage.ettlingen.de, reservix.de und an der Tages- bzw. Abendkasse

Aus dem Gemeinderat:

Festsetzung der Entschädigung für Zensus-Erhebungsbeauftragte

2022 findet der nächste Zensus in Form einer europaweiten Volks-, Gebäude und Wohnungszählung. Dazu müssen die örtlichen Erhebungsstellen „Erhebungsbeauftragte anwerben, auswählen und bestellen“.

Für die Befragungen in den Haushalten und Sonderbereichen wie Pflegeheime oder Obdachlosenunterkünfte werden in Ettlingen nach Vorgabe des Statistischen Landesamts (StLa) etwa 40 Erhebungsbeauftragte eingesetzt sowie fünf „Springer“ in Bereitschaft, falls jemand ausfällt.

Sie alle sind ehrenamtlich tätig, erhalten aber eine Aufwandsentschädigung, die von der Stadt festzulegen ist. Die Verwaltung schlug dem Gemeinderat die Aufwandsentschädigungen vor, die auf einer Empfehlung, die das StLa zusammen mit dem Finanzministerium des Landes erarbeitet hat. Bruchsal macht es genauso. Da man davon ausgeht, dass auch wegen der Pandemie weniger Bereitschaft besteht, sich ehrenamtlich zu engagieren, wird der Grundbetrag für Schulungsteilnahme, Fahrt- und Telefonkosten von 90 auf 100 Euro erhöht, darüber hinaus gibt es eine Liste, die die Entschädigungen je nach Baustein festlegt.

Insgesamt bekommt das Land für die Durchführung des Zensus' 43,8 Mio. Euro; auf Ettlingen entfallen voraussichtlich 125.900 Euro. Der Gemeinderat war sich hier komplett einig und stimmte zu.

Ettlinger Wandkalender 2022



Der neue Ettlinger Wandkalender für 2022 mit den monatlich wechselnden Stadtansichten ist ab sofort, und nur solange der Vorrat reicht, wieder in der Stadtinformation erhältlich.

Der Preis für den Wandkalender liegt auch in diesem Jahr bei 9,95 €.

Die Stadtinformation ist von Montag bis Freitag von 9:30 bis 16 Uhr und Samstag von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet.

! Kultur live

Bauer sucht Christkind

Sa. 18.12., 20.30 Uhr ☆

Mal ernst, mal heiter - mal klassisch, mal modern - Weihnachten ist ein Fest der Liebe, des Schenkens, der Freude, der Familie, des Alleinseins und des Glühweins. All das und noch vieles mehr präsentieren Ralf Bauer und Pat Fritz aus der Sicht der Literatur gepaart mit Musik, damit es swingt und nicht so trocken wird. Meist humorvoll, manchmal zum Nachdenken anregend, aber stets im Sinne Goethes: „Auf dass alles frisch und neu und mit Bedeutung auch gefällig sei“. Der Schauspieler Ralf Bauer trägt Geschichten vor und paart sie gemeinsam mit der Musik von Bühnenpartner Pat Fritz zu einer einzigartigen Mixtur. Die Veranstaltung ist 2 G + Test. An diesem Abend hat das Testzentrum im Schloss bis 20 Uhr geöffnet. Schlossgartenhalle, VWK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %

Pinocchio

So. 19.12., 15 Uhr ☆



Es ist nicht leicht, ein kleiner Junge zu sein – erst recht nicht, wenn man gerade noch ein sprechendes Holzschneit war. Flugs hat ihn Schreiner Gepetto zu einer Holzpuppe verarbeitet: Pinocchio! Eigentlich sollte er zur Schule gehen, so wie echte Kinder auch. Gäbe es nur nicht all die Dinge, die viel mehr Spaß machen... Das Landestheater Tübingen setzt die Geschichte mit seinem Ensemble und zahlreichen Puppen anrührend, witzig und temporeich in Szene. Für alle ab 6 Jahren, für die Erwachsenen ist 2 G + Test erforderlich. Stadthalle, VWK 8/11 €; TK 9/12 €; Fam.-Karte VWK 32 €/TK 36 €

Jung & intensiv

Sa. 22.01., 20.30 Uhr ☆



Eine wilde Mischung junger Künstler*innen. Wortakrobat und Slammer Stefan Unser führt durch den Abend. Mit Lucie Mackert und Peter Fischer alias MACKEFISCH, Diana Ezerex mit ihrer rauchigen, tiefen und kraftvollen Stimme und Flori Wintels, der als charmante "rappende Slammachine" (ARD) gilt. Schloss/Epernaysaal, VWK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Aus dem Gemeinderat - Vorberatenes

Gebietsentwicklung Lange Straße – weitere Schritte in Richtung Realisierung

Grundsätzlich ist für das Neubaugebiet Lange Straße Nord in Schluttenbach eine treibhausgasneutrale, verbrennungsfreie Wärme- und Stromversorgung möglich. Eine geförderte Machbarkeitsstudie inklusive Kostenschätzung wurde von der Stadt beauftragt, zudem wurde geprüft, ob Bestandsgebäude des Stadtteils mit angeschlossen werden könnten. Der Großteil der Eigentümer im Neubaugebiet sowie eine Reihe von Eigentümern der Bestandsgebäude bekundeten Interesse und das Untersuchungsgebiet wurde ausgeweitet.

Der erste Teil der Machbarkeitsstudie, die Grundlagenermittlung und die Vorplanung, wurde sowohl für eine individuelle wie auch für eine gemeinschaftliche Versorgungsvariante durchgeführt. Während bei der individuellen Versorgung Luft-Wasser-Wärmepumpen Wärme erzeugen, wird die gemeinschaftliche Wärmeversorgung durch ein kaltes Nahwärmenetz mit Erdwärmesonden und Sole-Wasser-Wärmepumpen realisiert. Zudem wurden die Möglichkeiten für die Anbindung privater und kommunaler Gebäude in der Umgebung untersucht. Bei der Kostenberechnung für die Wärme in Euro pro Quadratmeter und Monat lag die gemeinschaftliche Versorgungsvariante deutlich unter den Kosten der individuellen Variante. Eine detaillierte Kostenermittlung folgt noch.

Bei der Untersuchung der Anschlussmöglichkeit kommunaler Gebäude wurde ein erhebliches Erweiterungspotenzial des Wärmenetzsystems festgestellt, sinnvoll wäre ein warmes Nahwärmenetz, dies soll im nächsten Schritt genauer betrachtet werden. Vorteil ist, dass theoretisch alle Gebäudetypen angebunden werden könnten, so dass eine 100-prozentig klimaneutrale Wärmeversorgung im Stadtteil machbar wäre. Werden die kommunalen Liegenschaften angebunden, können dank der dann bereits vorhandenen Basisinfrastruktur private Gebäude nahe der Trasse relativ einfach angeschlossen werden. Allerdings sind die Kosten stark von den individuellen Voraussetzungen abhängig und müssen im Detail ermittelt werden. Mit der Zustimmung des Gemeinderats, die dieser einstimmig erteilte, können nun das Netzschema für das warme Nahwärmenetz und die Wirtschaftlichkeitsberechnungen erstellt werden. Das Schema gliedert sich in zwei Teilnetze, eines umfasst den Kindergarten, die Sporthalle, das geplante Bauvorhaben Zellmarkstraße 4 und 6 der Stadtbau Ettligen GmbH als Ankernutzer sowie private Gebäude. Teilnetz 2 wäre die Ortsverwaltung, das Dorfgemeinschaftshaus, die Wohnbebauung Lange Straße 34 und 34 a-c der Stadtbau als Anker sowie ebenfalls private Gebäude.

Die Kosten für die Fortführung der Machbarkeitsstudie für das Neubaugebiet betragen rund 100.000 Euro, die Hälfte davon wird gefördert. Für die Studie das übrige Ortsgebiet betreffend fallen 145.000 Euro an, die ebenfalls zu 50 Prozent förderfähig sind. Dazu ist ein Aufstockungsantrag notwendig. Die Kosten gehen zu 35 Prozent zu Lasten der Stadtbau, der Rest zu Lasten der Stadt Ettligen (Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft). Für den Haushalt 2021 wird für den städtischen Teil eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich, auch dazu gab der Gemeinderat sein „Plazet“.

Bislang hat die Stadt rund 70.000 Euro für die Potenzialstudie und Teil 1 der Machbarkeitsstudie vorfinanziert. Die Kosten werden im Zuge der kooperativen Baulandentwicklung später auf die Grundstückseigentümer umgelegt, das ist die übliche Vorgehensweise. Die Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrags und der Abschluss der Kostenübernahmevereinbarung folgen in einer späteren Verfahrensphase im Zusammenhang mit dem Umlegungsverfahren.

Aktuell sind im Baugebiet 13 Eigentümer interessiert, die zusammen über 70 Prozent der Gesamtfläche des künftigen Baugebiets verfügen, 21 könnten teilnehmen, auch wenn noch jemand abspringt, ist genügend Puffer für die erforderliche Anschlussquote vorhanden.

Die nächsten Schritte

Nach der Freigabe des Teil 2 der Machbarkeitsstudie wird das Büro Schöffler sinnoggy sowohl für das Neubaugebiet und als auch für die kommunalen Gebäude detaillierte Fakten zur Wirtschaftlichkeit der gemeinschaftlichen Wärmeversorgung erarbeiten als Basis für das weitere Vorgehen. Anschließend wird die Erstellung des Förderantrags für das Fördermodul 2 beauftragt.

Kanalsanierung in Bruchhausen

Rund 738 000 Euro plus einer Kostenschärfe von bis zu 30 Prozent wird die Stadt für Kanalsanierungsmaßnahmen in Bruchhausen in die Hand nehmen müssen, der Gemeinderat stimmte zu. Bei der Kanalinspektion in Bruchhausen traten deutliche Schäden zutage, deren Sanierung nicht aufgeschoben werden darf, nicht zuletzt, weil der Ortsteil in der Wasserschutzzone III b liegt, sprich im erweiterten Gebiet der Trinkwassergewinnung. Wegen des Umfangs wurde die Sanierung in Bauabschnitte aufgeteilt.

Die Sanierung südlich der Landstraße läuft bereits; der zweite Bauabschnitt umfasst geschlossene Sanierungen nördlich der Landstraße. In der Blütenstraße kann die Maßnahme nur offen durchgeführt werden, weil dort die Haltung zu klein dimensioniert ist. Der dritte, zusätzliche Bauabschnitt ist der Bereich um den Westring. Dort wird die Hydraulik nochmals neu berechnet, um der Gefahr einer Unterdimensionierung

vorzubeugen. Die Reparaturen werden zu Kosteneinsparungen führen, da sich die Inspektionsintervalle von zehn auf 15 Jahre verlängern. Der Ortschaftsrat hat den Maßnahmen auf seiner Sitzung Ende Oktober bereits zugestimmt.

Abwassergebührenkalkulation: höhere Gebühren

Insgesamt liegen die Aufwendungen für 2022 mit 8,8 Mio. Euro rund 365.000 Euro über dem Ansatz von 2021. Gründe sind gestiegene Energiepreise, höherer Personalaufwand, Abschreibungen, die Kosten für die Digitalisierung der Entwässerungsakten und die Folgekosten aus den Investitionen im Klärwerk Karlsruhe. Sowohl beim Schmutzwasser als auch beim Niederschlagswasser wird es daher Erhöhungen geben; der Gemeinderat stimmte mehrheitlich zu.

Schmutzwasser: Die eingeleitete Abwassermenge ist gestiegen, sie liegt 2022 voraussichtlich bei 2,33 Mio. Kubikmetern (2020: 2,293 Mio. Kubikmeter). Der Deckungsbedarf in der Gebührenkalkulation bei der Schmutzwassergebühr 2022 liegt mit rund 5,273 Mio. Euro um fast 215.500 Euro über dem Wert des Vorjahres. Die Erlöse aus den derzeit gültigen Grundgebühren würden die Fixkosten nur zu knapp 28,5 Prozent decken, der Gemeinderat hatte jedoch die Grundgebühr auf 30 Prozent der Fixkosten festgelegt. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Schmutzwassergebühr von 1,65 Euro/Kubikmeter auf 1,79 Euro/Kubikmeter anzuheben. Die Grundgebühr wird je nach Wasserzählergröße zwischen 5,30 und 211,89 Euro/Jahr angehoben. Dabei machen die am geringsten beaufschlagten Wasserzähler den Löwenanteil aus, sie werden in Ein- bzw. Mehrfamilienhäuser von bis zu 15 Wohneinheiten verbaut.

Niederschlagswassergebühr: Die versiegelte Fläche entspricht mit rund 2,985 Mio. Quadratmetern 2022 wohl in etwa der von 2021. Der gebührenfähige Deckungsbedarf bei der Niederschlagswassergebühr 2022 ist mit knapp 2,060 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr um rund 187.000 Euro angestiegen. Die Niederschlagswassergebühr wird daher von 0,61 auf 0,68 Euro/Quadratmeter angehoben.

Ausblick: Seit vielen Jahren konnten die Abwassergebühren relativ stabil gehalten werden, doch in den nächsten Jahren sind aufgrund strenger umweltpolitischer Auflagen weitere Investitionen im Klärwerk Karlsruhe geplant. Darüber hinaus müssen am eigenen Kanalnetz laufend Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen getätigt werden. Beides führt dazu, dass es ab 2023 jährlich zu weiteren Kostensteigerungen und damit zu deutlichen Gebührenanhebungen kommen wird.

Aus dem Gemeinderat

„regiomove“ – das vernetzte Mobilitätsangebot

Nur noch eine App benutzen, um die verschiedenen Angebote und deren Anbieter nutzen zu können, Bahn, (Leih-)Fahrrad, MyShuttle, alles konzentriert am Stadtbahnhof, wo der ‚Mobilitätsknoten‘ Ettligen Stadt im Rahmen des Projektes „regiomove“ entstehen soll. Das vernetzte Angebot soll Anreiz für den Umstieg vom Auto auf das umweltfreundliche ÖPNV-Angebot sein. Vorteil ist, dass man sich nur einmal in der regiomove-App als Kunde registrieren lassen muss, dann bekommt man von der Buchung bis zur Bezahlung alles aus einer Hand.

Für den Bau und Betrieb hatte die KVV eine Kostenschätzung von rund 140 000 Euro abgegeben, plus minus 30 Prozent. Erst nach der Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten und Ausstattungsmodulen können nun die Kosten konkreter beziffert werden, und wie zu erwarten, gibt es eine Preissteigerung. Wie schon der vorberatende Ausschuss für Umwelt und Technik stimmte auch der Gemeinderat zu. Ursache für die Kostensteigerung sind gestiegene Aufwendungen im Bereich Tiefbau, dem nun auch die Kosten für die Fundamente zugeschlagen wurden. Rund 50 000 Euro mehr sind zu bezahlen, plus zehnpromtlicher Schwankungsbreite soll die überplanmäßige Auszahlung 55 000 Euro betragen.

Die Gesamtsumme für den Port beläuft sich auf 412 650 Euro, durch die Förderung des Landes und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung bleibt der Stadt ein Eigenanteil von 188 543 Euro. Immerhin werden die Radboxen höher gefördert als ursprünglich angekündigt, hier fließen statt 10 000 Euro voraussichtlich rund 23 000 Euro.

Im Sommer vergangenen Jahres hatte der Gemeinderat sein Placet für die Ausstattung solch eines Ports am Stadtbahnhof gegeben, der voraussichtlich von Mitte Januar bis Mitte März realisiert wird.

Magenbrot auch ohne Sternlesmarkt

Weihnachtliches Naschwerk auf Realmarkt-Parkplatz

Magenbrot und Schokoküsse gehören für viele zur Vorweihnachtszeit. Trotz der Sternlesmarkt-Absage muss man in Ettligen nicht auf die herrlichen Schleckereien verzichten: Familie Traber bietet gebrannte Mandeln, Lebkuchen und mehr ab sofort montags bis samstags von 12 bis 19 Uhr in ihrem „Ettlinger Zuckerstern“-Wagen auf dem Realmarkt-Parkplatz an der Huttenkreuzstraße an.

Landkreis Karlsruhe baut eigene Impfkapazitäten auf



Die Landkreise spielen in der Impfoffensive des Landes Baden-Württemberg wieder eine zentrale Rolle: Ab sofort sollen sie dafür sorgen, dass es über das Angebot der niedergelassenen Ärzte und Betriebsärzte hinaus fest installierte Anlaufstellen für Impfungen gibt, um auf diese Weise die Impfquote zu erhöhen. Dazu baut der Landkreis Karlsruhe eigene Impfteams auf, die an den festen sogenannten Regionalen Impfstützpunkten eingesetzt werden. Die Anzahl der Impftermine in direkter Nähe der Einwohnerinnen und Einwohner steigt dadurch weiter an.

Mit vier Impfstützpunkten in Bretten, Bruchsal, Graben-Neudorf und Ettligen (Infos dazu auf Seite 3 in dieser Ausgabe) liegt der Landkreis Karlsruhe bereits über den Anforderungen des Landes, je einen pro Landkreis zu errichten. Die Stützpunkte im nördlichen Landkreis sind schon in Betrieb, im südlichen Landkreis ist Ettligen am 1. Dezember an den Start gegangen. In nur 24 Stunden waren bereits 2 800 Impftermine in Ettligen vergeben.

Das Angebot wird sukzessive aufgebaut und variiert aktuell von zwei bis sechs festen Impftagen pro Stützpunkt. Um das Angebot auszuweiten, ist der Landkreis dabei, an den vier Impfstützpunkten zusätzlich eigene Impfteams zusammenzustellen – wie früher bei seinen Impfbüros. Im Endausbau sollen die Impfstützpunkte täglich geöffnet sein und je 250 bis 300 Impfungen anbieten.

Ergänzt wird dieses Angebot durch regelmäßige Impftermine durch Mobile Impfteams, die an festen Wochentagen in den jeweiligen Kommunen geplant sind und die in den kommenden Wochen Schritt für Schritt an den

Start gehen werden, beispielsweise montags in Waldbrunn, dienstags und donnerstags in Rheinstetten, mittwochs in Malsch.

Hinzu kommen einzelne Impfangebote, die die Bürgermeisterämter z.B. mit Hausärzten oder dem Deutschen Roten Kreuz selbst organisieren.

Bei allen Impfterminen stehen grundsätzlich die Impfstoffe Moderna und Biontech – dieser insbesondere für Menschen unter 30 Jahren – sowie Johnson&Johnson zur Verfügung.

„In absehbarer Zeit können auf diese Weise rund 10.000 kommunale Impfungen pro Woche angeboten werden. In Summe sind das mindestens so viele Impfungen wie die durchschnittliche Leistung der früheren Impfbüros betrug. Zusammen mit dem Angebot der Haus- und Betriebsärzte können die Einwohnerinnen und Einwohner dann auf Kapazitäten zurückgreifen, die möglichst schnell Impfungen ohne längere Wartezeiten ermöglichen“, sagt Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

Sein Dank gilt neben der Ärzteschaft insbesondere den Städten und Gemeinden, die sich dazu bereiterklärt haben, Impfstützpunkte einzurichten, aber auch allen anderen Kommunen, die regelmäßige Angebote machen. Gleichzeitig bittet er um Verständnis, dass feste Angebote nicht in allen 32 Städten und Gemeinden im Landkreis eingerichtet werden können. „Wir müssen bündeln, aber die Orte und Termine sind zeitlich und räumlich so gestreut, dass Einwohnerinnen und Einwohner möglichst oft eine Möglichkeit für eine Impfung in ihrer Nähe bekommen“, ergänzt der Landrat.

Ein Überblick sowie die genauen Termine mit weiteren Informationen zu Ort und Öffnungszeiten sind der interaktiven Online-Karte auf der Corona-Seite des Landkreises unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus zu entnehmen. Ein Klick auf das jeweilige Angebot führt direkt zu der Online-Terminvergabe bzw. Reservierungsrufnummer. Die Nachfrage ist hoch, es werden jedoch regelmäßig neue Termine eingestellt und freigeschaltet. **Impftermine auch buchbar unter: www.ettlingen.de/coronaimpfung**

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettligen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. Personalausweise, beantragt vom **15. bis 18. November**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Reisepässe, beantragt vom **5. bis 15. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Jeden Tag wird es eins mehr



Ein „spannender“ Hingucker in der Vorweihnachtszeit ist der Adventskalender in den Fenstern des Schlosses. Das Bild zeigt den Kalender vom vergangenen Jahr.

Jeden Tag wird es ein Fensterchen mehr, das von einem bunten Motiv geziert wird. Ab dem 1. Dezember geht es wieder los mit dem Schloss-Adventskalender, der Farbe in die Stadt bringt und den Betrachtern ein Schmunzeln aufs Gesicht zaubern wird. Neun Klassen der Anne-Frank-Realschule haben unter der Leitung der Kunstlehrerin Katja Boebel ganz individuell die Fenster des Schlosses gestaltet. Adventsmotive unterschiedlicher Art wurden variiert und

zeigen auch konkrete Bezüge zur Stadt und ihren Gebäuden.

Die vielen verschiedenen Ideen von Schülern der Klassen 5 bis 10 versüßen das Warten auf Weihnachten. Je heller das Schloss im Dezember erleuchtet ist, desto näher rückt der Heilige Abend. Zu sehen ist der Adventskalender bis 6. Januar.

Die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe unterstützt das Projekt und die kreative Arbeit der Kinder erneut.

Keine Führungen im Museum



Die corona-bedingten Vorgaben in der Alarmstufe II sind in Baden-Württemberg verschärft und Kontaktbeschränkungen dringend angeraten. Das betrifft auch alle Veranstaltungen und Führungen des Museums. Zum Wohl der Besucher und Mitarbeiter finden im Dezember keine öffentlichen Führungen innerhalb des Schlosses und in den Sonderausstellungen Karl Hofer und It's Tea Time statt.

Als kleinen Ausgleich können sich Besucherinnen und Besucher kostenlos einen Audio-guide für die Schlossgeschichte und die Ausstellung Soundwalk ausleihen. Der Besuch der Ausstellungen und des Museums ist nach wie vor mit einem 2G-Nachweis möglich.

Die Führungen in der Altstadt finden mit reduzierter Teilnehmerzahl statt: am Freitag, 3. Dezember, um 18 Uhr „Die historischen Wirtshäuser“ und am Sonntag, 12. Dezember, um 15 Uhr „Historische Altstadt Ettligen“. Für beide Termine gilt die 2G+ Regel, zum Impf- oder Genesenennachweis ist ein Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) notwendig.

Eine vorherige Anmeldung wird empfohlen, Tel. 07243-101273 oder E-Mail museum@ettlingen.de.

Jetzt an Weihnachtsgeschenke denken

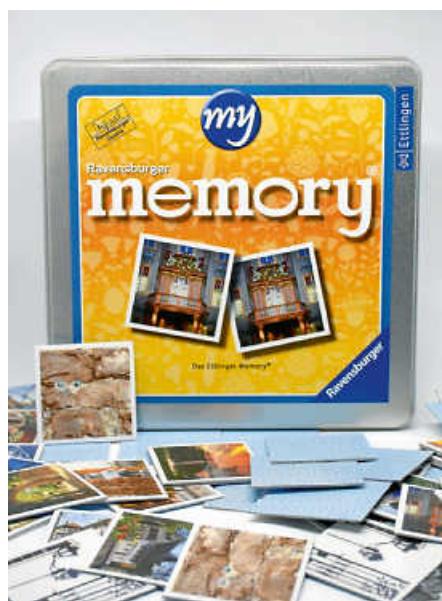
Noch 22 Tage bis Weihnachten und Sie wollen ganz entspannt Ihre Weihnachtseinkäufe erledigen? Sie suchen noch nach einem passenden Geschenk für Ihre Liebsten, Verwandten oder Bekannten?


Dann kommen Sie doch einfach in der Stadtinformation vorbei.

Bei uns gibt es das Ettlinger Memory, das Endle Notizbuch in Blau mit Prägung, die Ettlinger Tasse mit Gravur, den Ettlinger Coffee-to-go Becher aus hochwertigem Porzellan oder ganz neu: die aktuelle Christbaumkugel in Altrosa.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 9:30 bis 16 Uhr und
Sa. von 9:30 bis 12:30 Uhr.





JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 03.12.21

Three & More

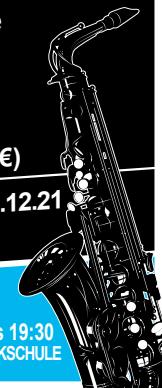
feat. Jens Bunge

Eintritt 14 € (erm. 9 €)

Vorschau: Samstag, 11.12.21

Sandro Roy Projekt

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



Punktlandung für die Reutgrabenbrücke: der Neubau, der am Freitagnachmittag vergangener Woche offiziell für den Verkehr freigegeben wurde, war sowohl im Zeit- wie auch im Kostenrahmen. Bruchhausens Ortsvorsteher Wolfgang Noller schnitt gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, stellvertretend für Oberbürgermeister Johannes Arnold, und Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab das Flatterband durch, anmerkend, dass Bruchhausen das „Dorf der sieben Brücken“ sei. Das Bauwerk, das den Reutgraben überspannt, sei eines der wenigen im Ort, das einen Namen habe. „Wir sind froh, dass die Reutgrabenbrücke erneuert wurde“, merkte er im Namen der Einwohnerschaft Bruchhausens an und fügte lobend hinzu: „Das war eine Vorzeigebaustelle!“

Wie berichtet, stammte die alte Brücke, nahe der Einmündung des Alemannenwegs in die Badstraße gelegen, aus den 30er Jahren. 1989 zeigte sich, dass die Tragfähigkeit zu wünschen übrigließ, und das Bauwerk wurde wieder verkehrssicher gemacht. Der Zahn der Zeit nagte weiter an der alten Brücke, doch eine erneute Reparatur war wirtschaftlich nicht sinnvoll.

Es folgten Planungen und Antragstellungen beim Regierungspräsidium auf Fördergelder, 2019 kam die Zusage über die Zuwendung in Höhe von 50 Prozent der Herstellungskosten für den Neubau. Im Herbst 2020 wurde die Maßnahme ausgeschrieben, Baubeginn war im Juni 2021, sechs Monate später können Autos, Radler und Fußgänger die neue Brücke nun nutzen, die 350.000 Euro kostete. „Die Brücke verbindet den Bereich Gewerbe und Wohnen mit Kultur- und Sporteinrichtungen und entlastet jetzt wieder die Anwohnerschaft der Buchtzigstraße“,

Neue Reutgrabenbrücke in Bruchhausen für Verkehr freigegeben

Kosten- und Zeitrahmen eingehalten



Ortschaftsrätinnen und -räte sowie ein Vertreter der bauausführenden Firma flankierten Ortsvorsteher Wolfgang Noller (Mitte), der zusammen mit Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker (vorn, 2. v.l.s.) und Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab (2.v.re.) per Scherenschnitt die neue Reutgrabenbrücke im Alemannenweg offiziell als eröffnet erklärte.

so Ortsvorsteher Noller, der im Namen von OB Arnold allen am Bau Beteiligten seinen Dank aussprach. Stellvertretend waren dies Oberbauleiter Sören Grünewald von der Firma Heberger aus Schifferstadt sowie Philipp Schwab, der von Seiten des Stadtbauamts die Projektleitung innehatte.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker verwies auf die schwierigen Untergrundverhältnisse: wegen des torfigen Geländes wurden

sechs Bohrpfähle mit jeweils zehn Metern Länge benötigt, um der Brücke die notwendige Stabilität für die nächsten 90 Jahre und darüber hinaus zu verleihen.

Noch sind Restarbeiten zu erledigen, deshalb stehen noch Absperrgitter am Brückensrand. Die dort fehlenden Teile des Geländers wurden vor Ort ausgemessen und werden in Bälle installiert.

„Spannungsreicher Abend“



Der Freitagabend bot den Zuschauern und -innen in der Stadthalle einen mehr als spannenden Abend. Während der Baden-Württembergischen Literaturtage bot das Kulturamt einen Krimiabend mit den herausragenden Autoren/innen Arno Strobel, Oliver Bottini und Romy Hausmann: Musikalisch bereicherte der in Ettlingen lebende Ausnahmemusiker Rainer Granzin am Flügel den Abend.

Letztes Amtsblatt 2021 erscheint am 23. Dezember

Vorgezogenen Redaktionsschluss beachten

Die letzte Amtsblattausgabe 2021 erscheint am 23. Dezember, Redaktionsschluss dafür ist bereits am Donnerstag, 16. Dezember. Bis 22 Uhr kann an diesem Tag das Redaktionssystem „Artikelstar“ „befüllt“ werden. In den Kalenderwochen 52/2021 und 1/2022 erscheint das Amtsblatt nicht; der Verlag macht in dieser Zeit Betriebsferien.

Die erste Ausgabe 2022 erscheint am 13. Januar, dafür ist am Montag, 10. Januar, regulärer Redaktionsschluss.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 2. Dezember

15 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
17.30 Uhr Ghostbusters: Legacy
20 Uhr Eiffel In Love
20.15 Uhr Hannes

Freitag, 3. Dezember

15 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
17.30 Uhr Contra
20 Uhr Ghostbusters: Legacy
20.15 Uhr Hannes

Samstag, 4. Dezember

15 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
17.30 Uhr Ghostbusters: Legacy
20 Uhr Contra
20.15 Uhr Hannes

Sonntag, 5. Dezember

15 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
17 Uhr Andre Rieu: Christmas with Andre
20 Uhr Ghostbusters: Legacy
20.15 Uhr Hannes

Montag, 6. Dezember

17 Uhr Hannes
20 Uhr Neuseeland & Südpazifik 3D

Dienstag (Kinotag), 7. Dezember

15 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
17.30 Uhr Hannes
20.30 Uhr Ghostbusters: Legacy
20.30 Uhr Die fabelhafte Welt der Amelie

Donnerstag, 9. Dezember

15 Uhr Lauras Stern
17.30 Uhr Ein Junge namens Weihnachten
20 Uhr James Bond: Keine Zeit zu sterben
20.15 Uhr Hannes

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Für Heißes ...



Ettlingen zum Mitnehmen und zum Trinken

... und Wärmendes. Wer einem lieben Menschen Wärme schenken möchte, für den hat das Marketing genau das passende Weihnachtsgeschenk: Den formschönen Ettlinger Porzellanbecher für unterwegs. In ihn passen alle leckeren Heißgetränke, die die kalten Wintertage erwärmen. Ob Latte Macchiato, Glühwein oder Chai Latte. Geziert ist der Becher mit allem, was Ettlingen so liebenswert macht bei Tag und bei Nacht. Selbstredend hat er einen verschließbaren Deckel, ist aus umweltfreundlichem Porzellan und in Deutschland gefertigt. Für faire 8,50 € kann man ihn in der Stadtinformation erwerben.

Stadtinformation, Schlossplatz 3 geöffnet

Mo - Fr 9:30 Uhr - 16 Uhr,

Samstag 9:30 Uhr - 12:30 Uhr

Corona

Corona-Teststellen in Ettlingen

Mindestens einmal in der Woche kann man sich kostenlos testen lassen.

- **Testzentrum Kaserne** Am Lindscharren 4-6, 76275 Ettlingen, Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30-20 Uhr, Online-Terminvereinbarung über: <https://www.apo-schnelltest.de/sonnenapotheke-ettlingen>
- **Entenseeapotheke** Lindenweg 13, 76275 Ettlingen, Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung (07243 4582)
- **Sibyllaapotheke** Teststation im Schloss, Musensaal, Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-20:30 Uhr (auch ohne Termin, Wartezeiten!), Samstag und Sonntag 9 bis 18 Uhr (nur mit Termin) Online-Terminvereinbarung über die Homepage www.sibylla-apotheke.de
- **Teststation Kaufland** Zehntwiesenstr. 47, 76275 Ettlingen, Öffnungszeiten: Mo-Sa 9-17:30 Uhr, Online-Terminvereinbarung über: <https://buergertest.ecocare.center/>
- **Safe & Fast - Teststation Ettlingen Real**

Parkplatz Huttenkreuzstraße 8, 76275 Ettlingen Öffnungszeiten: Montag - Samstag 9-19 und Sonntag 9-14 Uhr <https://www.safeundfast-teststation.de/>

- **Spuckteststelle Schluttenbach** Schönblick 25, 76275 Ettlingen. Tests für Erwachsene und Kinder immer - auch mehrmals die Woche - kostenlos (Spucktest, Lollitest oder vorderer Nasentest). Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-10 und 17-18:30, Sa-So von 9-11 und 17-18:30 Uhr, ohne Termin. Mail: test.ettlingen@gmail.com

Impfstandorte im Landkreis – Aktuelles

Der anfänglich in der Sporthalle beim Halenbad, Sportzentrum 3, eingerichtete Impfstützpunkt Bruchsal verlegt seine Adresse in die Bruchsaler Stadtmitte: Ab Mittwoch, 1. Dezember finden die festen Impftermine in der Aula der Handelslehranstalt, Stadtgrabenstraße 2, Haus C, statt. Der Zugang erfolgt über die Stadtgrabenstraße. Ein direkter Zugang über den Parkplatz von der Orbinstraße aus ist nicht möglich. Der Impfstützpunkt wird an allen sieben Tagen pro Woche geöffnet sein.

Die Terminbuchung erfolgt ausschließlich über die interaktive Karte unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus. Dort findet sich auch ein Überblick über weitere Impfangebote. Ein Klick auf das jeweilige Angebot führt direkt zu der Online-Terminvergabe bzw. Reservierungsrufnummer. Aufgrund der hohen Nachfrage sind viele zeitnahe Termine bereits ausgebucht. Es werden jedoch regelmäßig neue Termine eingestellt und freigeschaltet. Ein wiederholter Klick auf die Karte lohnt sich. Die Karte wird regelmäßig aktualisiert.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#)
> [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177 6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243 54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café ist wegen der derzeitigen Inzidenzzahlen der Corona-Pandemie geschlossen.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Sprachfördergruppe

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Weihnachtliche Bastelaktion mit der Sprachfördergruppe im effeff

Im Rahmen der Sprachförderung wollen wir die Adventszeit dazu nutzen, neben der deutschen Sprache auch deutsche Weihnachtstraditionen wie Plätzchen backen, Adventskalender, Adventskranz usw. zu vermitteln.

Ein Teil unserer Kultur, der vielen Frauen aus der Sprachfördergruppe fremd ist, ist das weihnachtliche Basteln. So sind rechtzeitig vor dem ersten Advent selbstgebundene Adventskränze entstanden. Die Frauen hatten auch viel Spaß beim Basteln von Sternen aus Teebeutelverpackungen:



Foto: effeff

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein.

Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter 07243 945450 und per E-Mail info@tev-ettlingen.de von Mo. bis Fr., 8:30 bis 12 Uhr und Di. und Do. von 13 bis 16:30 Uhr.

Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis Jahresende ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernerstr. 34, Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Handy: 01 76 - 38 39 39 64

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telefonischer Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Stammcafé im Begegnungszentrum kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Senioren

Bewegte Apotheke

Jeweils von 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt an der Apotheke.

Apotheke Stadtgarten Freitag, 3. Dezember
Vita-Apotheke Dienstag, 7. Dezember

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an den Vorsitzenden Helmuth Kettenbach wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum ist für jedermann geöffnet,

montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr, unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. Aufgrund der neuen Regeln für die **Warnstufe II** in Baden-Württemberg müssen unsere **Veranstaltungen und Gruppen wie Singkreis 50+, Gospelsinggruppe, Flöten- und Mundorgelgruppe und auch die Veranstaltung von Intermezzo unter 2G+** stattfinden, d.h., zusätzlich zu einer vollständigen Impfung oder einem Genesenen-Zertifikat muss noch ein gültiger Antigen-Schnelltest vorgezeigt werden. **In der Cafeteria reicht allerdings die 2G-Regelung**, die wir ja bereits eingeführt haben.

Geplante KVV-Änderungen

Der Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen hat auf die diversen Anrufe bzgl. der **KVV-Änderungen** reagiert und daraufhin folgenden Brief an den Vorstand des Karlsruher Verkehrsverbands geschickt:

„Sehr geehrter Herr Dr. Alexander Pischon, Ihre Informationen aus der Presse, die Fahrkartentwerfer und die vorab gekauften und unentwerteten Tickets abzuschaffen, löst bei unserer Bevölkerung in Ettlingen und den umliegenden Stadtteilen **„blankes Entsetzen“** aus.

Beim Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen kommen zahlreiche Beschwerden an mit der gleichzeitigen Aufforderung, sich für die Belange der überwiegend älteren Generation einzusetzen. Nur wenige Senioren sind im Besitz eines Smartphones oder finden es zu beschwerlich, sich in die digitale Welt einzuarbeiten, was durchaus für uns nachvollziehbar ist.

Schon die Fahrpreiserhöhung war ein falsches Signal und nicht kundenorientiert. Mit diesem Vorgehen macht sich der KVV in Karlsruhe und Umgebung nicht attrakti-

ver. Die Folge wird sein, dass immer mehr Menschen wieder auf das Auto umsteigen werden und damit dem Klimawandel entgegenwirken.

Wir bitten Sie daher eindringlich, Ihre im Vorstand getroffene Entscheidung noch einmal zu überdenken und nach einer für **alle** annehmbaren Lösung zu suchen.

Wir bitten Sie daher um wohlwollende Prüfung unseres oben genannten Anliegens und sind auch zuversichtlich, dass Sie diese finden werden.“

Vielen Dank im Voraus.

Freundliche Grüße

Helmuth Kettenbach, Vorsitzender des Seniorenbeirats“

Hobby-Radler "Große Tour"

Die nächste Wanderung geht am Freitag, **3. Dezember**, nach Neurod. Treffpunkt: Parkplatz Freibad um 10 Uhr, Einkehr ist vorgesehen.

Wanderführung: Monika Kühnel, Tel.

07243/9398640 u. Maya Reich 07243/93489

Gymnastikgruppe „50plus“

Die Gymnastikgruppe 1 und 2 von Frau Loh trifft sich bis 8. Dezember jeden Mittwoch bei trockenem Wetter von 11 bis 12 Uhr zum flotten Gehen mit Gymnastikeinlagen. Treffpunkt am DRK Haus, Dieselstr. 1. Nach dem 8. Dezember ist dann eine Winterpause bis zum 12.1.2022.

"Karte ab 65"

Am Dienstag, **14. Dezember**, um 15 Uhr trifft sich die Gruppe zu einem Advents-Nachmittag im Begegnungszentrum. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir das Jahr ausklingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Intermezzo - das Salon-Ensemble im Begegnungszentrum Ettlingen - lädt Sie ein zu **"Einer musikalischen Reise"**.

am Sonntag, **12. Dezember, um 15 Uhr**, ins Begegnungszentrum von Ettlingen, Klostersgasse 1,

Das Ensemble möchte Sie mit bekannten und beliebten Melodien unterhalten.

Coronabedingt werden wir die **2G+-Regeln** einhalten. Wir bitten daher um eine vorherige Anmeldung. Der Eintritt ist wie immer frei; aber dennoch sind Spenden willkommen.

Veranstaltungstermine

Freitag, 3. Dezember

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“: Treff zum Wandern Parkplatz Freibad

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

14.30 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Montag, 6. Dezember

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne

14 Uhr Mundorgelspieler

14 Uhr Handarbeitstreff

14 Uhr Skat

14 Uhr Bridge

Dienstag, 7. Dezember

9.30 Uhr Gedächtnistraining 1

10 Uhr Französisch für Anfänger

10 Uhr Schach „Die Denker“

10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“

14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen

14 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben

15 Uhr Acrylmalen

17.30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 8. Dezember

10 Uhr Englisch „Refresher“

10 Uhr Englisch Gesprächskreis „Anyway“

11 Uhr Gymnastik 1 u.2 – flottes Gehen, Treff: DRK-Haus

14.30 Uhr Doppelkopf

Donnerstag, 9. Dezember

10 Uhr 1. Gruppe: Fit am Stuhl

11 Uhr 2. Gruppe: Fit am Stuhl

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

13.30 Uhr Gospelsinggruppe

Freitag, 10. Dezember

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

18 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Computer-Workshops

Freitag, 3. Dezember, PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10/11

Dienstag, 7. Dezember, Datei- und Ordnerverwaltung

Mittwoch, 8. Dezember, Homebanking; Bankgeschäfte von zuhause am PC

Donnerstag, 9. Dezember, Smartphone mit Google Android für Einsteiger

Freitag, 10. Dezember, Windows 10/11, updates u. neueste Version jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl – montags um 9 Uhr und 10.15 Uhr

Sturzprävention dienstags 9 Uhr und 10:15 Uhr, donnerstags 9 Uhr

Boule "Die Westler" treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee-park. **Die Boule-Gruppe braucht dringend Verstärkung. Wenn Sie sich gerne im Freien sportlich betätigen, schauen Sie vorbei.**

Sprechstunde donnerstags von 10.15 bis 11.15 Uhr

Das **"Offene Singen"** der Weststadtlerner ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Bedingungen wieder **jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr** möglich.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Aktuelles

Wir sind für euch da. Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Workshops

Alle Workshops sind aufgrund der sich aktuell entwickelnden Coronalage bis auf weiteres abgesagt. Die Treffs finden weiterhin zu den gewohnten Zeiten statt.

In den Treffs gilt eine Maskenpflicht.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
Montag bis Freitag 12-14 Uhr, 3,50€ (beim Kauf einer 10er-Karte für 35€ ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr, 12 €/Monat pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden

Montagstreff1 (ab 11 Jahren)

Montag 14:30-18 Uhr

Dienstagstreff1 (ab 11 Jahren)

Dienstag 15:30-18 Uhr

Jungstreff* (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Boxen mit Hüsnî*1 (10-27 Jahre)

Mittwoch 17:30-18:30 Uhr, kostenlos

Kidstreff* (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Mädchentreff* (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30-17:30 Uhr

Offener Treff* (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr und NEU: jeden 2. & 4. Samstag im Monat

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de, Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

1 Zutritt nur für Getestete/Geimpfte/Genesene (Nachweis mitbringen), Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

Neues aus den Partnerstädten

Motor der deutsch-französischen Freundschaft verstorben

Die Basketballabteilung der SSV Ettlingen trauert um Jean-Jacques Varnier aus der Partnergemeinde Plivot bei Epernay.

Seit 1964 war er eng in die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen dem örtlichen Basketballverein Amicale Sportive de Plivot und der Basketballabteilung der DJK Ettlingen, heute SSV Ettlingen eingebunden.

Zunächst als Spieler, später als Vereinspräsident und Bürgermeister der Gemeinde Plivot in Personalunion.

Unter seiner Ägide erhielt eine neue Straße den Namen.

„Rue d'Ettlingen“

Er war als Nachfolger der Partnerschaftsgründer ein unermüdlicher Motor der Deutsch-Französischen Freundschaft.

Nach 50 Jahren der offiziellen Begegnungen wurde 2014 dieses Jubiläum in Ettlingen in einem festlichen Rahmen gebührend gewürdigt.

Aus der Hand von OB Arnold erhielt er zusammen mit dem Ettliger Mitbegründer

Paul Weickenmeier für die Verdienste um das Zustandekommen und den langjährigen Fortbestand der regelmäßigen Begegnungen den Sibylla-Taler mit Urkunde.

2019 fand in Plivot letztmals eine offizielle Begegnung statt, mit dem gegenseitigen Versprechen, die Freundschaften in familiären Kreisen weiter zu pflegen.

Leider führte die Altersstruktur auf beiden Seiten zu diesem Entschluss.

Noch Mitte September traf man sich mit ihm im kleinen Kreis zu einem gemeinsamen Abend, nicht ahnend, dass es die letzte Begegnung mit ihm sein sollte.

Jean-Jacques starb am Mittwoch, 24. November im 86. Lebensjahr.

Die Basketballer der SSV E trauern besonders mit seiner lieben Frau Denise, die selbst immer unermüdlich hinter den Kulissen zum Gelingen der Begegnungen beitrug.

Dank auch an seine Kinder, die von Jugend an den Geist der deutsch-französischen Freundschaft in sich tragen sowie ein Verantwortungsgefühl für die Gesellschaft.

So ist sein Sohn Gilles als Bürgermeister in die Fußstapfen seines Vaters getreten.



Multikulturelles Leben

Internationaler Tag des Ehrenamts



Foto: Kampus Production (Pexel)

Liebe Ettliger Bürgerinnen und Bürger, am 5.12. ist der **Internationale Tag des Ehrenamtes**. Menschen, die sich engagieren, sind

gerade in diesen Zeiten ein Segen. Denn gerade in einer Pandemie sind viele Menschen **abgeschottet, vergessen** oder auch **verloren**. Doch es gibt immer wieder Menschen, die trotz der aktuellen allen als hoffnungslos scheinenden Lage für Menschen eintreten und so ein **Licht am Ende des Tunnels** sind. – Es gibt letztendlich **keine Worte**, welche die **ehrenamtliche Tätigkeit und ihre Signifikanz** beschreiben kann. Auch wir vom Integrationsbüro können den Tag des Ehrenamts nicht mit unseren engagierten Ehrenamtlichen feiern bzw. diese im K26 – Begegnungsladen ehren. Dennoch sollen allen Ehrenamtlichen in Ettlingen wissen, sie leisten wichtige und essentielle Arbeit, die oft nicht gesehen oder gehört wird und oft in Vergessenheit gerät. – Ihr seid das Licht am Ende des Tunnels, der Engel, der beschützt, der Freund bzw. die Freundin, den man braucht, die Begegnung, die wieder aufhilft oder auch das Ohr, das nur einfach zuhört. Somit danken wir allen ehrenamtlich engagierten Bürger und Bürgerinnen für ihren Einsatz und hoffen, dass sie weiterhin Menschen mitnehmen, bewegen, inspirieren, motivieren und neue Wege zeigen. – **Vielen Dank für euren Einsatz!**

Lokale Agenda

Weltladen

Öko-Faire Ledertaschen

Unsere edlen Ledertaschen kommen aus Indien, Bangladesch und Äthiopien. Das Leder wird mit pflanzlichen Gerbstoffen umweltschonend und schadstofffrei gegerbt. Teilweise sind bei den Taschen Fette eingearbeitet, die eine besondere Farbschattierung ergeben. Das Leder hat einen seidenweichen Griff und zeigt die natürlichen Oberflächenstrukturen. Dies ist gewünscht und unterstreicht die Natürlichkeit des Materials.

Ein absoluter Hingucker im Büro, aber auch in der Freizeit ist z.B. die **Herren-Schulertasche** aus hochwertigem, ökologisch gegerbtem Rindsleder mit Platz für einen kleinen Laptop.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die kleinen Kunsthandwerksbetriebe, die diese Taschen herstellen, sorgen dafür, dass

die Kunsthandwerker*innen eine gerechte Entlohnung erhalten und die Fairtrade-Organisation hilft den Betrieben durch zentralen Einkauf der Rohmaterialien, gibt Unterstützung im Marketing und ermöglicht eine Vorfinanzierung der Bestellungen.

Die Fairtrade-Organisationen unterstützen auch die einzelnen Produzentengruppen finanziell und beteiligen sich an der Anschaffung von Maschinen und Werkzeugen, um den Gruppen eine gute Ausgangssituation für die professionelle Bearbeitung größerer Bestellungen zu schaffen. Die Kunsthandwerker*innen und ihre Familien werden nicht nur bei ihrer Arbeit, sondern auch in sozialen Aspekten unterstützt. Die wichtigsten Bereiche sind hierbei Bildung, Gesundheit und Altersvorsorge.

Die Organisation übernimmt auch weitere wichtige Bereiche, wie den Kontakt zu Importeuren und das Bereitstellen von Informationen rund um die fair gehandelten Produkte. Kommen Sie zu uns in den Weltladen in der Leopoldstr.20 und fühlen Sie das Leder dieser schönen edlen Taschen und machen Sie sich so selbst ein Bild davon. Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr, an den Adventsamtstagen bis 16 Uhr, an Heiligabend bis 13 Uhr. Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Kinder musizieren für den Nikolaus



MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Stadt Bibliothek Ettlingen

Kinder musizieren für den Nikolaus

So 05.12.2021, 17 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule

Für diese Veranstaltung werden im Vorfeld Einlasskarten ausgegeben. Aufgrund der aktuellen Lage stehen uns nur 50 % der Saalkapazität zur Verfügung. Bitte holen Sie die Einlasskarten im Sekretariat der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) ab.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243 101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek im Dezember

Winterzeit – Spielezeit

Die Bibliothek hält nicht nur jede Menge Lesestoff für kuschelige Tage zuhause bereit, auch eine große Auswahl an ausgezeichneten, besonderen und klassischen Spielen – Kinderspiele, Familienspiele, Strategiespiele, Kartenspiele... – gehört zu unserem Angebot:

Abspecken. biwo, 2020

Standort: Spiel

Ein schnelles Familienspiel mit einfachen Spielregeln vom Typ SkipBo oder MauMau. Alle spielen gleichzeitig und haben die gleichen Karten vor sich liegen. Auch die geworfenen Würfel gelten für alle. Nun entscheidet jeder, welche Karten er abwerfen will, wenn er denn kann. Der Farbwürfel gibt vor, welche Kartenfarbe nicht abgeworfen werden darf, die Punktwürfel geben den Wert vor, der als Kartenwert abgelegt werden kann. Es gewinnt, wer am Ende aller gespielten Runden die wenigsten Minuspunkte hat. Für 2 – 5 Spieler.

Unlock! – 7. Epic Adventures. Space Cowboys, 2020

Standort: Spiel

Die Zahl 7 ist in der 7. Box von Unlock! sehr präsent. „Die Siebte Vorführung“, „Die Sieben Prüfungen des Drachen“ und „Mission #7“ erwarten euch. Während „Die Siebte Vorführung“ mindestens zu zweit gespielt werden muss, können die anderen beiden Fälle auch Solo gespielt werden. Wie immer unterstützt euch die kostenlose App sowohl als Zeitmesser und Hinweisgeber, als auch als interaktives Spielmaterial. Unlock! Epic Adventures ist eine limitierte „3-in-1“ Sonderausgabe!

Spicy. Heidelberger, 2020

Standort: Spiel

Spicy ist ein Bluff-Kartenspiel für 2 – 6 Spieler. Die Karten werden verdeckt ausgespielt, sodass man bei der Ansage seiner Karte schon mal flunkern kann. Doch bei diesem Kartenspiel geht es nicht einfach nur darum, überzeugend zu bluffen, denn eine Karte, die zumindest halb richtig ist, kann man bei geschicktem Abspielen von der Kartenhand fast immer spielen. Da gilt es taktisch zu überlegen, mit welcher Karte man wohl durchkommt. Neben dem eigentlichen Spiel enthält Spicy 6 Spielvariantenkarten.

Spiele – Flohmarkt to go

Wir haben in den Regalen Platz für neue Spiele geschaffen! Deshalb verkaufen wir im Dezember zu den gewohnten Öffnungszeiten gebrauchte Spiele zu Flohmarktpreisen!

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 – 18 Uhr
Mi. 10 – 18 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr



Stadt Bibliothek Ettlingen

E - Mediensprechstunde

Donnerstag, 09. Dezember 2021
16 bis 18 Uhr

Informationen rund um die Nutzung der Onleihe

Anmeldung erforderlich unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Die Volkshochschule informiert ...

Derzeit freie Plätze - schnell buchen!



„Fotokunst mit dem Smartphone / Tablet“ (B2800), Workshop am 04.12. / Sa., 9.30 bis 16 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Offene Malwerkstatt“ (K2025), Treffen am 10.12. / Fr., 14 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de

An der VHS Ettlingen gelten aktuell die bekannten 2G-Vorgaben und nicht die Regelungen für „2G Plus“ – ein separater Testnachweis zusätzlich zum Impf-/Genesungsnachweis wird derzeit nicht benötigt! Bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils gültigen Hinweise auf unserer Homepage.

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-484/-483,
Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Schulen / Fortbildung

Ettlingen

Mobbing findet nicht mehr nur in der Schule - im Klassenzimmer, in der Pause, in der Umkleidekabine - statt. Durch die sozialen Netzwerke sind die Kinder ständig in Kontakt und können auch dort Opfer von Ausgrenzung, Beleidigung, Diskriminierung o.ä. werden.

Begleiten Sie, als Eltern, ihre Kind in der digitalen Welt und sprechen Sie mit ihrem Kind über seine Erfahrungen und Erlebnisse! Und - sprechen Sie uns an, wann immer Ihnen etwas Sorgen macht! Wertvolle Tipps, wie Sie die digitale Mediennutzung als Eltern gesund begleiten können, bietet auch Clemens Beisel (Social Media Referent) in seinem digitalen Elternabend. Die Zugangsdaten bekommen Sie von der Jugendsozialarbeit an Schulen. Bitte sprechen Sie uns an!

Jugendsozialarbeit an Schulen

Wir sind für Sie da



Carl-Orff-Schule

Saskia Merkle ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101-8924 und 0172/7681 167 oder per E-Mail unter jsa-cos@ettlingen.de erreichbar.

Schillerschule

Ina Gutmann ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101335 oder 0172/7680162, über die Lernplattform Moodle und per E-Mail unter jsa-schi@ettlingen.de erreichbar.

Pestalozzischule

Lisa Tonscheck ist telefonisch unter 07243/101389 oder 0172/7680163 oder per E-Mail an jsa-pes@ettlingen.de erreichbar.

Wilhelm-Lorenz-Realschule:

Iris Erbe ist erreichbar über die Schulcloud, telefonisch unter 0172/7680239 oder 07243/1018345 und per E-Mail: jsa-wlrs@ettlingen.de

Anne-Frank-Realschule und Albertus-Magnus-Gymnasium

Stefanie Liebisch ist unter 07243/101214 und Melanie Eisele unter 07243/1018390 oder über Teams oder moodle (für die Schülerinnen und Schüler) und per E-Mail unter jsa-schulzentrum@ettlingen.de erreichbar.

Eichendorff-Gymnasium

Petra Fehse ist telefonisch erreichbar unter 07243/1018351 (Schule) oder 0172/7681808, per E-Mail: jsa-eg@ettlingen.de oder über moodle.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 /101509, jsa@ettlingen.de, www.ettlingen.de

welche Verkehrsmittel für den Schulweg am sichersten seien. Tatsächlich geschehen am wenigsten Unfälle in Bus und Bahn, jedoch sind diese oft schwerwiegender als mit dem PKW. Mithilfe von zehn Leichtsinnssituationen an den Bahn- und Bushaltestellen und in den Bahnen und Bussen erfuhren unsere Schülerinnen und Schüler, wie sie sich und andere in bestimmten Situationen schützen können. Eine Regel erstaunte dabei fast alle, denn das Absetzen des Schulranzens ist ein wichtiges Gebot, da bei Bremsungen das Gleichgewicht ansonsten sehr schnell verloren geht und unser Körper nicht adäquat reagieren kann.

Im Anschluss ging es für unsere Klassen zur Bushaltestelle des AMGs, an der sie Herr Mültin vom KVV ganz herzlich begrüßte. Durch reale Ereignisse, die sich im Raum Karlsruhe abspielten, belegte Herr Mültin mit Zeitungsartikeln die Dringlichkeit der Präventionsarbeit. Praktisch sollten das stärkste Mädchen und der stärkste Junge eine rohe Kartoffel zerdrücken, was nicht gelang. Der Bus jedoch rollte problemlos über die Kartoffel und zerquetschte diese. Daher auch der eindringliche Lehrsatz: „Finger und Füße weg, sonst sind Finger und Füße weg!“ Auch wurde eine Notbremsung bei gerade einmal 20 km/h mit unseren Schülerinnen und Schülern im Bus, die sich alle festhielten, absolviert. Symbolisch wurde ein Schulranzen zuvor positioniert, der bei der Notbremsung durch den Bus flog. Sehr eindrücklich konnte somit die Situation einer Notbremsung und das Verhalten in Bus und Bahn besprochen und reflektiert werden. Mit vier Lehrsätzen endete diese gelungene Präventionsarbeit, für die wir uns ganz herzlich bei der Polizei und dem KVV bedanken möchten!

Forschungswoche der 9c am LSZU Adelsheim

Die Klasse 9c des AMG beschäftigte sich im Landesschulzentrum für Umwelterziehung intensiv mit dem Themenbereich „Landwirtschaft, Ernährung und Nachhaltigkeit“. Schülerinnen der Klasse haben darüber einen Bericht geschrieben:

Am 15.11. begann unsere Reise nach Adelsheim ins LSZU (Landesschulzentrum für Umwelterziehung). Dort lernten wir viel über Nachhaltigkeit, Ernährung und Kreisläufe unserer Umwelt.

Nach der Zimmereinteilung lernten wir die FÖJ'ler (Freiwilliges Ökologisches Jahr) kennen, die uns herzlich willkommen hießen. Anschließend arbeiteten wir an Referaten und Aufgaben zu verschiedenen landwirtschaftlichen Themen und bereiteten unsere Besuche bei landwirtschaftlichen Betrieben vor. Nach einem abendlichen Fußmarsch durch die Stadt Adelsheim organisierten wir noch einen Spieleabend.

Gesättigt nach dem Frühstück fuhren wir zum Obstbauern Gätschenberger nach Katzenthal. Herr Gätschenberger persönlich führte uns zwei Stunden durch die Plantage und die Fabrikhalle. Er erläuterte uns die

Albertus-Magnus-Gymnasium

„Finger und Füße weg, sonst sind Finger und Füße weg!“

Im Rahmen der Verkehrserziehung veranstaltete das Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen am 11.11 und 12.11 in Kooperation mit dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) und der Polizei einen Verkehrserziehungstag für alle 5. und 6. Klassen.

Über zwei Schulstunden hinweg durften unsere Schülerinnen und Schüler die zehn häufigsten Leichtsinnfehler und ihre möglichen Konsequenzen in Bus und Bahn hautnah erleben. Die zwei Schulstunden waren in einen Theorie- und einen Praxisteil unterteilt.

Frau Unger von der Polizei Karlsruhe begann den Theorieteil mit einer Unfallstatistik und ließ die Schülerinnen und Schüler raten,

Vor- und Nachteile von konventionellem und biologischem Anbau. Der Hof macht integrierten Anbau, das ist eine Art Mischung von biologischem und konventionellen Anbau. Herr Gättschenberger erzählte auch ausführlich von seinem Familienbetrieb, der ungefähr 50 feste Mitarbeiter hat. Fast eine Viertelmillion Apfelbäume auf 300 Hektar gehören zum Hof, außerdem gibt es noch Zwetschgen, Kirschen, Birnen und Mirabellen. Der größte Schädling ist die Feldmaus. Der Klimawandel macht sich auch bemerkbar. Es blüht früher und zwar zu einer Zeit, in der es noch Nachfröste gibt. Darum stirbt immer häufiger ein Teil der Blüten ab.

In der Fabrikhalle werden unter anderem Apfelchips nach einem patentierten Geheimrezept hergestellt. Außerdem werden das ganze Jahr die gelagerten Äpfel verpackt und abgeholt. Viele der Äpfel kommen in regionale Supermärkte, aber zum Beispiel die Kirschen auch zur Marmelade-Herstellung nach Dänemark.

Drei Apfelkisten durften wir vom Hofladen mitnehmen, in dem es auch andere interessante Produkte gab, zum Beispiel Bio-Kartoffel-Chips.

Am selben Tag haben wir aus den Äpfeln noch leckeren Apfelsaft selbst gepresst. Dann haben wir unsere Referate gehalten und uns mit Lebensmittelverschwendung befasst. Nach dem Abendessen konnten wir in der Sporthalle des LSZU noch Fußball und Völkerball spielen und später auf unsere Klassenarbeiten lernen, die wir in der nächsten Woche schreiben müssen.

Manche begannen den nächsten Tag mit Frühsport und gingen draußen joggen. Ein Lernzirkel über die Honigbienen erwartete uns nach dem Frühstück. Davor gab uns Frau Roth vom LSZU eine Einführung in das Leben, den Nutzen, die Gefährdung und den Schutz der Honigbiene. Honigverkostungen, Arbeitsblätter und die Präparate unter dem Mikroskop waren vorbereitet. Wir konnten außerdem eigene Kerzen aus echtem Bienenwachs basteln, was uns allen sehr gefiel. Nach dem Mittagessen beschäftigten wir uns mit der konventionellen Massentierhaltung von Mastschweinen. Dazu sahen wir einen Film.

Anschließend besuchten wir einen Biomastbetrieb für Schweine mit einer Ferkelzucht. Der sympathische Biobauer Herr Kunzmann zeigte uns sowohl die sieben Tage alten süßen Ferkel mit ihren Muttersauen als auch die ca. 280 kg schweren Zuchteber. Danach wollten viele von uns zum Vegetarier werden – zumindest bis es zum Abend Salampizzaschnecken gab. Nach dem Essen fand ein lustiger Kuhmelkwettbewerb an einer lebensgroßen Plastikkuh statt, bei welchem die Gewinner mit veganen Süßigkeiten belohnt wurden.

Am vierten Tag fanden drei verschiedene Projekte statt. Zum einen produzierten wir eine biologisch abbaubare Stärkefolie, was sowas wie eine Frischhaltefolie in umweltfreundlicher Version ist. Verschiedene Ar-

beitsblätter über die besuchten Höfe und zu anderen Themen war die zweite Aufgabe. Zu guter Letzt haben wir eigenen Frischkäse aus Frischmilch und Essig bzw. Zitronensaft hergestellt. Dazu durften wir ihn nach unseren Geschmäckern mit Kräutern, Honig und Gewürzen verfeinern und zum Abendessen verkosten.

Am Nachmittag haben wir eine Abschlussdokumentation mit Postern gestaltet. Anschließend verbrachten wir unseren letzten Abend gemeinsam in der Sporthalle und beim Lernen auf die Klassenarbeiten.

Vor der Abreise kontrollierten die FÖJ'ler noch mit einigen „Freiwilligen“, ob wir in den fünf Tagen den Müll richtig getrennt hatten.

Lehrreich waren diese fünf Tage auf jeden Fall, wichtige Themen wurden besprochen wie z. B. auch die Lebensmittelverschwendung, die einige schockierte. Unsere Klassengemeinschaft ist auch gewachsen und somit fuhren wir zufrieden nach Hause.

Schillerschule

Rabimmel, Rabammel, Rabumm

Endlich ertönten wieder fröhliche Laternenlieder in der Nacht. Die frischgebackenen Erstklässler der Schillerschule streiften gut gelaunt mit ihren Eltern und Lehrerinnen an Sankt Martin durch die Straßen. Die Elternvertreterinnen und -vertreter organisierten ein wunderschönes Laternenfest unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln. Höchst motiviert begleiteten ältere Geschwisterkinder mit

Musikinstrumenten das fröhliche Singen um das Sankt-Martin-Feuer. Auch an leckeres Martinsgebäck wurde gedacht. Die vielen bunten Lichter setzten allen ein Zeichen der Freude und Hoffnung.



Foto: SCHI

Wilhelm-Röpke-Schule

Studienfahrt der WG 2/6 in die bayerische Landeshauptstadt

Für unsere Klasse ging es am 17.11.2021 nach München. Begleitet wurden wir auf dem Trip von Frau Stumpf und Herrn Willner. Mittwochnachmittag erst mit dem Zug angekommen, zog es uns gleich in das nächste typisch bayerische Restaurant, wo wir uns natürlich den Geschmack der leckeren Küche nicht entgehen lassen konnten. Am Donnerstagmorgen ging es für uns direkt in das NS-Dokumentationszentrum, wo wir einiges

über die NS-Zeit lernen durften und viel Wissen gefestigt haben. Danach teilte sich die Gruppe. Die Mädchen gingen in das Olympia-Einkaufszentrum und hatten Zeit, das ein oder andere Andenken mitzunehmen. Währenddessen waren die Jungs auf dem Weg in Richtung Allianz Arena und haben diese besichtigt. Nach der Führung haben die Jungs und Herr Willner Claudio Pizarro, die Fußballlegende schlechthin und Giovane Élber getroffen - erfolgreich, genauso wie die Bayern! Am letzten Tag ging es für uns in die BMW-Welt am Olympiapark. Daraufhin gab es einen kleinen Spaziergang im Park und zum Schluss einen Besuch im Jüdischen Museum, wo wir viel über die jüdische Kultur lernen durften. Es war eine wunderschöne Abschlussfahrt in München, die wir alle definitiv nicht vergessen werden. Die WG2/6 sagt Servus! (Text: Aleksander Matić)



Foto: Stumpf

Albert-Einstein-Schule

Digitale Lerntage im Schuljahr 2021/22

Die Coronapandemie hat uns gerade auch im Zuge des Homeschoolings die Bedeutung neuer digitaler Lernkonzepte vor Augen geführt. In Reaktion darauf arbeitet an der Albert-Einstein-Schule seit dem letzten Schuljahr eine Arbeitsgemeinschaft konsequent am Auf- und Ausbau digitaler Konzepte für den Unterricht; zu diesem Thema fand im Oktober dieses Jahres auch eine schulinterne Fortbildung für alle Lehrkräfte statt.

Um den dadurch entstandenen Ideen Rechnung zu tragen, fortwährend an der Qualitätssicherung und -entwicklung digitaler Lehr- und Lernkonzepte zu arbeiten und, gerade auch jetzt, auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein, führt die Albert-Einstein-Schule am Montag, 13.12.21, sowie Donnerstag, 16.12.21, zwei Homeschooling-Tage für alle Schularten und Klassen durch. Beide Tage werden begleitet von einer Reihe an Evaluationen, um auch auf mögliche Mängel reagieren zu können. Sie finden auch deswegen bewusst nicht direkt aufeinander folgend statt.

Heisenberg-Gymnasium

Gemeinsam singen – ein Musikprojekt der drei Heisenberg-Standorte

Corona bedeutet für das musikalische Leben und Unterrichten vielerorts leider Still-

stand, vor allem in Zeiten des Lockdowns und ausfallenden Präsenzunterrichts. Beim gemeinsamen Singen in der Schule muss auf Abstand geachtet werden. Dass man aus der Not auch eine Tugend machen kann, zeigte die Fachschaft Musik mit ihrem standortübergreifenden Wellerman-Projekt. Christine König schrieb das Arrangement zum hinlänglich bekannten Song, den die Schülerinnen und Schüler aller drei Standorte dann an unterschiedlichsten Instrumenten einspielten oder einsangen. Dabei nahmen sie sich mit von der Schule ausgeliehenen iPads selbst auf. Nachdem alle Aufnahmen vorlagen, machte sich Jan-Peter Knoche vom Ettlinger Heisenberg-Gymnasium an den Tonschnitt und Sebastian Langner kümmerte sich um die Videoproduktion. Das Ergebnis kann sich sehen und hören lassen!

Wenn Sie das Video sehen wollen, müssen Sie nur auf unsere Homepage (www.heisenberg-gymnasium.de) gehen und es unter „Schulleben – Berichte und Bilder – aktuelles Schuljahr“ anklicken.



getrennt gemeinsam musizieren Foto: Knoche

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Stadt Ettlingen vom 28.11.2012, zuletzt geändert am 18.11.2020

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 23.11.2021 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 28.11.2012, zuletzt geändert durch Satzung am 18.11.2020 beschlossen:

I. Abschnitt

Der § 41 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 28.11.2012, zuletzt geändert durch Satzung am 18.11.2020, wird wie folgt neu gefasst:

§ 41

Höhe der Abwassergebühren

- (1) Die Grundgebühr nach § 37 Abs. 1 Satz 1 – 3 beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von
- | | | |
|-----------------|---|------------------|
| Qn 2,5 (Q3=4) | € | 107,52 / Jahr |
| Qn 6 (Q3=10) | € | 258,04 / Jahr |
| Qn 10 (Q3=16) | € | 430,07 / Jahr |
| Qn 15 (Q3=25) | € | 645,11 / Jahr |
| Qn 40 (Q3=63) | € | 1.720,28 / Jahr |
| Qn 60 (Q3=100) | € | 2.580,42 / Jahr |
| Qn 100 (Q3=160) | | |
| und größer | € | 4.300,70 / Jahr. |

Bei Verbundwasserzählern wird die Gebühr für die größere Nenngröße berechnet. Bei Wasserzählern mit einer von Satz 1 abweichenden Nenngröße (Zwischengröße) wird die Gebühr für die nächstgrößere Nenngröße berechnet.

Ist ein Wasserzähler während des Veranlagungszeitraums nur zeitweilig eingebaut, erfolgt die Veranlagung der Grundgebühr nur anteilig nach der entsprechenden Anzahl der Tage in diesem Jahr. Dabei wird der Tag, an dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, je als voller Tag gerechnet.

- Die Schmutzwasserverbrauchsgebühr bei Einleitungen nach § 37 Abs. 1 Satz 1 und 4 und Abs. 2 beträgt je m³ Schmutzwasser € 1,79.
- Die Niederschlagswassergebühr (§ 37 Abs. 3) beträgt je m² der nach § 40 Abs. 2 bis 4 gewichteten versiegelten Fläche € 0,68.

III. In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Ausgefertigt:
Ettlingen, den 24.11.2021

In Vertretung:
gez. Dr. Moritz Heidecker
Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrens- oder Formvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung, ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich bei der Stadt Ettlingen und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorkabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 2. Dezember

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Freitag, 3. Dezember

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Samstag, 4. Dezember

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Sonntag, 5. Dezember

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Montag, 6. Dezember

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Dienstag, 7. Dezember

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Mittwoch, 8. Dezember

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Donnerstag, 9. Dezember

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail:

pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, Mail: info@awo-albtal.de.

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen 07243-515-147

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** - Pforzheimer Str. 31, 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflege team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 4., und Sonntag, 5. Dezember (2. Advent)

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Freitag 6 Uhr Rorate
Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin
Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter:
www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweiler
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Dekan Dr. Reppenhausen im Gemeindezentrum Bruchhausen

Pauluspfarrei
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (2G+) mit Vikar H.-J. Kenkel, (Testmöglichkeit 9.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus); 11.15 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (offen) mit Vikar H.-J. Kenkel anmelden unter johannespfarrei.church-events.de oder im Pfarramt unter 12275.

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de. Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 – 12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.

Liebenzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: <https://ettlingen.lgv.org>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Zeppelinstraße 3
Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche
Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Eppernayerstraße 43)

Gottesdienstzeiten:
Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr
Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Rorate-Gottesdienste

Auch in diesem Jahr bieten wir in der Adventszeit Rorate-Gottesdienste an. Diese besinnlichen Gottesdienste bei Kerzenschein feiern wir für alle drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit am **frühen Morgen, jeweils freitags am 3., 10. und 17.12. um 6 Uhr in der Herz Jesu-Kirche.**

☎ Telefongottesdienste

Sie können die Predigt Pfr. Heringklees vom Wochenende am darauffolgenden Montag ab 11:00 Uhr per Telefon abhören. Wählen Sie dazu die Telefonnummer (07243) 71 63 40. Es schaltet sich automatisch ein Band mit der Predigt ein. Wir freuen uns, dass wir allen, die keinen Zugang per Computer zu den Online-Gottesdiensten haben, die Möglichkeit bieten können, per Telefon die Predigt mitzuverfolgen.

Sing mit - sei dabei! ... beim Kinderchor Herz Jesu

dienstags von 17 bis 17:45 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8 in Ettlingen. Leitung: Ingrid König
Kontakt: kinderchor-herz-jesu+managers@googlegroups.com

KjG St. Martin Sternsinger-Aktion

Der 6. Januar rückt immer näher und damit auch schon die ersten Vorbereitungen für die Sternsinger-Aktion. Am 6. und 7. Januar schlüpfen wir wieder in unsere Kostüme und ziehen von Tür zu Tür, um Spenden für Kinder zu sammeln, die unter schwierigen gesundheitlichen Bedingungen aufwachsen. Unter dem Motto "Kinder helfen Kindern" geht dieses Jahr das Geld an Kinder in Afrika, um dadurch dem Recht auf Gesundheitsversorgung für alle ein paar Schritte näher zu kommen. Wir treffen uns am 7. Dezember im Pfarrhaus St. Martin und am 14. Dezember im Herz-Jesu Gemeindezentrum jeweils von 18 bis 19 Uhr, um vorab schon einmal die Kostüme (des Caspar, Melchior und Baltharsars) anzuprobieren und die Lieder zu proben. Denn schließlich wollen wir die Häuser und Wohnungen segnen und die Geschichte der Heiligen drei Könige nachspielen.

Zum Abschluss der Aktion findet dann am 21. Januar das traditionelle Sternsingeressen im Herz-Jesu-Gemeindezentrum um 18:30 Uhr statt.

Wir freuen uns über alle Kinder, die vorbei kommen und bedanken uns schon jetzt im Namen aller, denen ihr den Segen nach Hause bringt und vor allem im Namen der Kinder in Afrika und weltweit, die mit den von euch gesammelten Spendengeldern unterstützt werden können!

Advent in Höfen und Gärten

Wir folgen weiter dem Stern auf Weihnachten zu. Auch am kommenden **Sonntag, 5. Dezember** finden wieder um 17 Uhr unsere Andachten statt: am Gemeindezentrum Herz-Jesu, am Berliner Platz und vor der Liebfrauenkirche.

Wenn Sie selber Gastgeber:in einer solchen gottesdienstlichen Feier in ihrem Garten werden möchten, erhalten Sie Material und Informationen bei Gemeindeferentin Carin Tessen (Telefon: 07243-716338) oder Monika Kloppenborg (monika.kloppenborg@esa-dioezesanstelle.de)

Es gelten die bekannten Abstands- und Hygieneregeln (Kontaktdatenerfassung, medizinische Maske)

Friedensgebet am Samstag

Am Samstag, 4. Dezember, findet in der Martinskirche um 11:30 Uhr das Friedensgebet der Kath. Frauengemeinschaft statt. Gemeinsam wollen wir mit Texten, Gebet und Musik für Einigkeit unter den Menschen bitten. Ganz herzlich laden wir alle Frauen und Männer dazu ein.

Luthergemeinde

Seniorenkreis "Goldener Oktober"

Der Seniorenkreis „Goldener Oktober“ trifft sich das nächste Mal am 7.12. um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen. Die Teilnehmenden müssen gegen Corona geimpft oder genesen sein. Im Gemeindezentrum müssen Masken getragen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Paulusgemeinde

Weg nach Weihnachten

Die Adventszeit ist da. Wir laden jeden Mittwoch bis 22.12. zu unseren Adventsandachten in die Pauluskirche ein. Wir wollen mit Musik, Texten und Geschichten die vielen Facetten des Advents gemeinsam entdecken. Wir freuen uns dabei auf viele junge und jung gebliebene Gemeindeglieder. Die Andachten werden gestaltet von Pfarrer i.R Martin Oest und Diakonin Andrea Ott.

Kein Seniorenkreis im Dezember

Auf Grund der aktuellen Situation müssen wir leider den angedachten Seniorenkreis im Dezember ausfallen lassen.

Wie es im neuen Jahr weitergehen kann, müssen wir abwarten. Bitte entnehmen Sie deshalb weitere Informationen dazu aus den Veröffentlichungen hier im Amtsblatt. Allen Seniorinnen und Senioren wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Einladung zum Ökumenischen Hausgebet

Am Montag, 6.12. um 19.30 Uhr laden wir Sie zum Ökumenischen Hausgebet im Advent in die Paulusgemeinde ein. Für viele ist

das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Auch in diesem außergewöhnlichen Jahr wollen wir miteinander feiern unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Corona-Verordnung.

Johannesgemeinde

Neuigkeiten

Samstag, 4.12. um 18 Uhr Adventsmusik in der Johanneskirche (**2G+**)

Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen

Testmöglichkeit 17.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus

Nach den Vorgaben von Landeskirche und Ältestenkreis ist in der Johanneskirche an den Adventssonntagen immer der erste Gottesdienst mit **2 G+**, der zweite Gottesdienst (11.15 Uhr) offen.

Sonntag, 2. Advent 5.12. um 10 Uhr (2G+) und 11.15 Uhr (offen) Gottesdienst in der Johanneskirche (Vikar H.-J. Kenkel)

Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir für die Gottesdienste in der Kirche **unbedingt um Anmeldung** unter johannesparrei.church-events.de

oder im Pfarramt unter 12275. **Testmöglichkeit 9.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus**

Ab sofort gibt es auch wieder die gebührenfreie Telefonandacht mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein unter 07243 6019219

Digitaler Ökumenischer Adventskalender Ab 1.12. gibt es jeden Tag einen kurzen Impuls zum Advent.

Es wirken mit: 9 Ettlinger und 15 Gäste aus der internationalen Ökumene, aus Indien und Brasilien, aus Italien und dem Libanon, aus Bethlehem, Südafrika und Wien. Mal eher fromm, mal eher sozialpolitisch - auf jeden Fall anregend. Schauen Sie rein unter www.johannesparrei-ettlingen.de

Freie evangelische Gemeinde

Gottesdienst „Die Namen des Retters #2: Starker Gott“

Wenn wir an Weihnachten denken, sehen wir Jesus oft als Kindlein in der Krippe vor unserem inneren Auge. Süß und schwach. Aber Jesus ist alles andere als ein hilfloser Säugling. Er ist der starke Gott, der Kraft hat, in mein Leben einzugreifen. Doch wie kann sich diese Kraft in meinem Leben entfalten? Herzliche Einladung zu unserem Adventsgottesdienst am Sonntag um 10 Uhr im Gemeindezentrum oder per Livestream über www.feg-ettlingen.de sowie auf YouTube.

Liebenzeller Gemeinde

Auf dem Ettlinger Weihnachtsweg durch die Adventszeit

Im Advent können die Ettlinger sich durch einen Spaziergang entlang der Alb auf Weihnachten einstimmen. Im Zeitraum vom

27.11. bis zum 9.1.22 richtet die Liebenzeller Gemeinde Ettlingen wieder den Ettlinger Weihnachtsweg aus. Auf neun Plakaten sind Szenen aus der Weihnachtsgeschichte abgebildet. Über einen QR-Code kann man mit einem Smartphone eine Audiodatei starten. Der zum Bild passende Teil der Weihnachtsgeschichte ist dann zeitgemäß nacherzählt zu hören. Ergänzend gibt es die illustrierte Geschichte zum Nachlesen unter www.ettlingen.lgv.org als Download. Wer die Erzählungen beim Laufen zur nächsten Station hört, kann den Weg in einer Stunde gehen. Gerne kann man sich auch mehr Zeit nehmen und während dem Hören die Bilder intensiver betrachten.

Frische Luft schnappen alleine oder mit der Familie und dabei erfahren warum wir Weihnachten feiern gibt einen anderen Blick auf das Weihnachtsfest. Wer gut zuhört wird auf dem Ettlinger Weihnachtsweg erfahren, dass damals als Jesus geboren wurde, sich viele Menschen aus unterschiedlichen Gründen auf den Weg machen mussten. Die Zeiten waren damals auch nicht einfach, doch die Begegnung mit dem Kind in der Krippe hat die Welt verändert und wirkt bis heute.



Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Donnerstag, 30. Dezember, Mi. – So., 11 – 18 Uhr

Karl Hofer (1878 – 1955) – Lebenslinien
Eintrittspreis: 3 € | 2 € (erm.) Informationen: Tel. 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Bis Freitag, 31. Dezember,

täglich, 8 – 21 Uhr **Literatour Audiowalk**

Informationen: Tel. 07243 101-380 Kultur- und Sportamt

Bis Sonntag, 27.2.2022,

Mi. – So., 11 – 18 Uhr **Ausstellung – It's Tea Time**

Eintrittspreis: 3 € | 2 € (erm.) Informationen: Tel. 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Veranstaltungen:

Samstag, 4. – 11. Dezember,

10 – 18 Uhr **Stiefel-Rallye in Ettlingen**

www.ettlingen.de/stiefelrallye Ettlinger Innenstadt

9.30 Uhr **Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften**, ausgerichtet vom TTV Ettlingen in der alten Sporthalle des Eichendorff Gymnasiums in der Goethestraße 2, Eingang Schleinkoferstraße. Spielberechtigt sind nur Kinder, die noch keine Spielberechtigung bei einem Verband haben. Anmeldung bis 9 Uhr an stemmingertim@freenet.de mit Namen, Geburtsdatum, E-Mail und Geschlecht.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen:

Renate Beck, Tel. 07224/ 99 4 38 38.

Funktionstraining Trockengymnastik

Marion Zimmermann

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str. 45,

montags: Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18:15 bis 19:15 Uhr.

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, 10:30 bis 11:30 Uhr.

In Bad Herrenalb, ehem. Grundschule, Im Kloster 10:

donnerstags: 17:30 bis 18:30 Uhr.

Andrea Steppacher

In Ettlingen: Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags: Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,

Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr.

Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, mittwochs: Gruppe 1, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 2, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Ettlingen, dienstags: Gruppe 1,

9:15 bis 9:45 Uhr, Gruppe 2, 10:15 bis 10:45 Uhr, Gruppe 3, 11:15 bis 11:45 Uhr.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/ 56 57-0,

Siebtäler Therme, Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083/ 92 5 90.

Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225/ 97 88 0.

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschma-

schine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Unser Termin "Kino-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen" im Kino Kulisse am 8.12. muss wegen der Situation Corona leider ausfallen. Wir bitten um Verständnis, wünschen unseren Mitgliedern und Freunden eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Die nächsten angedachten Termine -Corona abhängig- wären 12.1.22 Vorstandssitzung und 19.1.22 Info-Frühstück "Lebensmittel – Allergien – Unverträglichkeit" / Dr.Ulf König.

Entspr. Einladungen würden folgen.

Bündnis 90 / Grüne

Sprechstunde

Die Landtagsabgeordnete, Barbara Saebel, Grüne, bietet am Montag 13.12. von 15.30 bis 17.30 Uhr eine Bürger*innensprechstunde an. Corona-bedingt kann der Austausch nur telefonisch stattfinden.

Anmelden können Sie sich unter der 01573/905 229 8 oder via E-Mail an barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de. Bitte denken Sie an Ihre Kontaktdaten und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.